





Apple Pay? Ganz normal.

Einfach, sicher und vertraulich bezahlen. Sparkasse mit Apple Pay.







Auf ein Wort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die ruhigen Tage nach dem Jahreswechsel sind vorbei, jetzt ist der Veranstaltungskalender wieder prall gefüllt. Und auch wenn Gütersloh an sich keine närrische Hochburg ist, besteht

doch reichlich Möglichkeit, Karneval zu feiern.

Wir müssen gar nicht weit schweifen, um uns mit großem Vergnügen die Pappnase aufzusetzen oder in anderweitig originelle Verkleidung zu schlüpfen. Avenwedde, Friedrichsdorf, Spexard und die Dalkestadt selbst sind ja umzingelt von "Epizentren" dieses humorigen Brauchtums.

Ob Rietberg, Wiedenbrück, Harsewinkel oder Stukenbrock. Wer die Umzüge und die "tolle", spezielle Stimmung mag, wird sicherlich an Altweiber, Rosenmontag oder dem Sonntag dazwischen dorthin pilaern.

Außerdem sind Kreativität und Ideenreichtum, mit dem Vereine und Gruppen ihre Verkleidungen aussuchen und ihre Wagen schmücken, jedes Jahr aufs Neue bejendruckend.

Ich bin jedenfalls gespannt, welche Themen dieses Mal aufgegriffen werden und wer "sein Fett weg bekommt".

In diesem Sinne "Helau!", Ihr Rupert zum Stickling



Die ganze Bandbreite der Blasmusik

Jahreskonzert des Avenwedder Musikvereins am 15 März

Toller Budenzauber der SVA-Junioren

Mehr als 500 Tore beim Rewe-Hallencup

Auftakt zum Bauernhaus-Jubiläum

Bürgermeister und seine Vorgängerin stoßen gemeinsam an

Karneval in Bonewie und Umgebung

Termine und Infos zur "närrischen Zeit"



Jetzt iss' aber mal gut!

Caritas-Menüservice



Das Angebot im Überblick:

- ✓ täglich fünf Menüs zur Auswahl
- ✓ von Montag bis Sonntag an 365 Tagen f
 ür Sie im Einsatz
- ✓ garantiert heiß und frisch (Lieferfahrzeuge mit Ofen an Bord)

Telefon: 05246/961-405 | menueservice@caritas-guetersloh.de | www.caritas-guetersloh.de



8 Tage Südtirol – St. Leonhard

7x Ü/HP, Ausflüge Brixen und Meran zum "Bunten Markt". Grödnertal zubuchbar 9.-16.2.

459.00

4 Tage Schlesische Ostern auf Schloss Paulinum

3x Ü/HP in Jelenia Góra, landestypisches Frühstücksbuffet, Karfreitags-Essen und Oster-Essen mit polnischen Speisen. Ausflüge Riesengebirge, Breslau und Görlitz mit Guide, romantisches Lagerfeuer im Schlosspark, Osterkörbchen und Ostereier-Workshop

10.-13.4.

399,00

3 Tage Rotterdam -Schiff Ahoi!

Exklusives Übernachten auf dem Hotelschiff 2x Ü/F an Bord des Hotelschiff "ss Rotterdam", 1x Abendessen an Bord, Stadtbesichtigung Rotterdam, Eintritt Euromast, Besuch Arnheim

29.-31.3.

319.00

Exklusive begleitete Flug- und Sonderreise

Heiliges Land und Königreich Jordanien

Linienflug Düsseldorf – Tel-Aviv inkl. Flughafentransfer, 11x Ü/HP in gehobenen Mittelklassehotels, Ausflüge: Tel-Aviv, Yaffa und Haifa, See Genezareth, Kapernaum und Golanhöhen, Galiläa-Nazareth-Totes Meer. Totes Meer-Masada-Jerusalem, Bethlehem, Amman.Berg Nebo und Petra, Wadi Rum

15.-26.11.2020

2.895,00

Kostenioser Info-Abend am 18.02.2020. wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Beratung - Buchung - Katalog: Gehle Reisen GmbH Nikolaus-Otto-Str. 3 · 33335 Gütersloh Tel. 0 52 41 - 40 34 80 www.gehle-reisen.de

Flurkreuze und Bildstöcke gesucht

Stadtarchäologe plant Publikation



Hofkreuz/Bildstock aus der Immelstraße

Hof- und Wegekreuze. Bildstöcke und Heiligenhäuschen sind Zeichen der Volksfrömmigkeit, vor allem im katholischen Umfeld. So auch im Gebiet des vormaligen Amtes Reckenberg, zu dem Kattenstroth, Avenwedde, Spexard und Friedrichsdorf gehörten. Vereinzelt gibt es sie aber auch in den anderen Gütersloher Stadtbezirken.

Die möglichst vollständige Dokumentation dieser häufig mehr als 100 Jahre alten Zeugen des christlichen Glaubens und ihrer jeweiligen Geschichte steht derzeit im Fokus der Stadtarchäologie Gütersloh. Die Ergebnisse sollen später in einer kleinen Publikation vorgestellt werden. Bislang sind dem Stadtarchäologen Johannes W. Glaw zwar schon mehr als 40 Kreuze oder Bildstöcke bekannt, es dürften aber mindestens noch einmal so viele auf alten Höfen oder an Wegen stehen, manchmal vielleicht auch erst in den letzten 20 Jahren in privaten Gärten errichtet. Um nach Möglichkeit eine komplette Übersicht zu gewinnen, bittet er daher um Hinweise zum Standort von Kreuzen, Bildstöcken und Heiligenhäuschen, vielleicht auch verbunden mit deren Geschichte. Informationen bitte per E-Mail an: stadtarchaeologie-gt@gmx.de oder telefonisch an 05241/531312.

Die ganze Bandbreite der Blasmusik

Jahreskonzert des Avenwedder Musikvereins am 15. März



Der Vorverkauf für das Jahreskonzert des Musikvereins Avenwedde hat begonnen.

In der Stadthalle Gütersloh findet am Sonntag, 15. März, um 16 Uhr das diesjährige Konzert des Musikvereins Avenwedde statt. Das Programm erstreckt sich über die ganze Bandbreite der zeitgenössischen Blasmusik.

Mit dem Marsch "Venezia" von Gaetano Fabiano erklingt zur Eröffnung ein feiner, nahezu schwebend erscheinender italienischer Marsch, der durchaus auch Ohrwurmcharakter hat. Daran schließen sich zwei Originalkompositionen für sinfonisches Blasorchester an. Rolf Rudin beschreibt in seinem Werk "Ferne Weite" einen Blick über eine weite Landschaft, welche, das mag laut Komponist ieder Hörer selbst assoziieren. "Panta Rhei", zu deutsch "Alles fließt", aus der Feder von Markus Götz erzählt die Geschichte eines Dorfes und seiner Webereiindustrie und könnte damit fast auch auf das Gütersloh vergangener Zeiten passen. Danach widmet sich der Musikverein mit "Morgenstimmung" und "In der Halle des Bergkönigs" zwei Sätzen aus Edvard Griegs erster "Peer-Gynt-Suite"

Operette, Film- und Popmusik bilden die weiteren Schwerpunkte. Beliebte Melodien aus "Im Weißen Rössl" fasste Stefan Schwalgin in seinem frisch erschienenen Potpourri zusammen. Takashi Hoshide ruft in seinem "Jackson 5 Medley" die größten Erfolge der gleichnamigen Boygroup um Michael Jackson und seine Brüder ins Gedächtnis zurück. Walter Ratzek bündelte in seinem Arrangement "Film ab, Doldinger" viele Evergreens der Film- und Fernseh-Soundtracks von Klaus Doldinger.

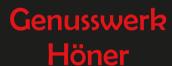
Der Vorverkauf läuft bereits, Karten sind erhältlich bei den Aktiven des Musikvereins sowie in Avenwedde bei Lotto Dieter Osthus, Osnabrücker Landstraße 2 – 8 und in Gütersloh bei GT Marketing, Berliner Straße 63.



Trompete lernen beim JMA

Für Kinder, die gerne das Trompetenspiel lernen möchten, sind beim Jugendmusikkorps Avenwedde (JMA) kurzfristia noch einige Plätze frei. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Anfänger handelt oder um Quereinsteiger, die derzeit noch in einer Bläserklasse musizieren, welche eventuell zum Schuljahresende ausläuft. Mit dem Instrumentalunterricht könnte in beiden Fällen bereits im März begonnen werden. Er erfolgt als Einzelunterricht. Neuanfänger können nach kurzer Zeit zumeist schon in einem der Mini-Ensembles und wenig später im Schülerorchester des Vereins mitspielen. Kinder und Jugendliche aus in Kürze auslaufenden Bläserklassen, die Freude am Musizieren haben, werden in der Regel direkt in eines der JMA-Orchester übernommen.

Weitere Informationen können unter der Mailadresse ausbildung@jma-gt. de erfragt werden. Bei Angabe der Telefonnummer erfolgt ein Rückruf durch das JMA.



Feinkostfleischerei

Täglich wechselnder
Mittagstisch
im neuen
Bistro-Imbiss



Alte Osnabrücker Str. 33-35 33335 Gütersloh

Tel: 05241 - 97080

ww.genusswerk-hoener.de

Möglichst plastikfrei einkaufen

Biolandhof Westerbarkey bietet großes Sortiment unverpackter Waren



Setzen auf dem Biolandhof Westerbarkey auf unverpackte oder plastikfreie Produkte (von links): Nina Rusche, Elisabeth Westerbarkey und Petra Schellert.

Den Einkauf zu erledigen, möglichst ohne viel Plastikmüll zu produzieren: Dieses Ziel hat sich der Biolandhof Westerbarkey in Avenwedde schon früh gesetzt. Seit Jahren wird gezielt darauf geachtet und das Sortiment an unverpackten oder zumindest plastikfrei verpackten Waren immer weiter ausgebaut, sagt Inhaberin Elisabeth Westerbarkey.

Obst und Gemüse gibt es schon lange so gut wie unverpackt, seit Jahren stehen zudem auch spezielle Netze zum Transportieren der Ware zum Kauf bereit, die immer wieder verwendet werden. können. Auch Getreide. Trockenfrüchte und Knabbereien sind lose erhältlich. "Immer mehr Kunden bringen eigene Behältnisse mit in den Laden", sagt Elisabeth Westerbarkey. In die mitgebrachten Dosen können dann zum Beispiel die Wurst- und Käsewaren oder Butter gepackt werden. "Zudem können Kunden Dosen zum Transport der Einkäufe bei uns auch kaufen", sagt Elisabeth Westerbarkey.

Bei Molkereiprodukten wie Sahne, Joghurt oder Schmand setzt der Bioladen an der Straße "Unter den Eichen" (erreichbar von der Osnabrücker Landstraße oder von der Nordhorner Straße aus) auf ein Mehrwegsystem aus Glasbehältnissen.

"Es werden immer mehr Hersteller, die auf eine kunststofffreie Verpackung setzen", freut sich Elisabeth Westerbarkey. So gibt es inzwischen schon Großboxen aus Pappe für Putzmittel. Erhältlich sind auch Haar- und Duschseife, Deo in Papphülsen oder Zahnnasta in Gläsern Auch Lieferanten von Müsli oder Reis setzen zunehmend auf umweltfreundlichere Verpackungen aus Papier oder Karton. Waren wie Haferflocken, Mehl, Reis oder Müsli aibt es zudem in Großgebinden auf Vorrat. Bei diesen haltbaren Lebensmitteln fällt beim Kauf von Großgebinden weniger Müll an, als wenn Kunden vier oder fünf kleine

Packungen kaufen.

Den Hofladen auf dem Biolandhof Westerbarkey gibt es seit 23 Jahren. Inzwischen beschäftigen Elisabeth und Martin Westerbarkey fünf Mitarbeiter. Der Bioladen bietet eine große, gut bestückte Käse- und Wursttheke, regionales und überregionales Gemüse und Obst, Trockenware, Säfte, Weine, ausgewählte Kosmetika, Waschund Putzmittel sowie hofeigene und hausgemachte Produkte, zum Beispiel Eier, Kartoffeln, Rindfleisch, Frikadellen, Braten, Salat und Kuchen.





HIER IST BIO ZUHAUSE

Unter den Eichen 36 33335 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 / 77 56 5 www.biolandhof-westerbarkey.de Öffnungszeiten Bioladen:

Di.-Do. 09:00 - 12:30 Uhr / 15:00 -18:00 Uhr

Fr. 09:00 - 18:00 Uhr Sa. 09:00 - 13:00 Uhr Mo. Ruhetag

09:00 - 13:00 Uhr Ruhetag





KRANKENGYMNASTIK MASSAGE PHYSIKALISCHE THERAPIE PNF BEHANDLUNG MANUELLE LYMPHDRAINAGE TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG KINESIO-TAPE

BECKENBODENGYMNASTIK SPORTPHYSIOTHERAPIE GOLFPHYSIOTHERAPIE TRAININGSTHERAPIE

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE HERRMANN & HARM







Werner-von-Siemens-Straße 6a 33334 Gütersloh

Tel.: +49 (0)5241 3074140

info@h-h-sportphysio.de www. h-h-sportphysio.de

Seit 25 Jahren Bündener Wanderleiter

Außergewöhnliche Auszeichnung für Wolfgang Krane



Wanderpause auf dem Piz Chüern im Fex Tal (vorne rechts Wanderleiter Wolfgang Krane).

Es ist schon etwas Außergewöhnliches, wenn ein Deutscher die Qualifikation zum Bündener Wanderleiter erwirbt und so alle damit verbundenen Privilegien zum Führen von Wanderungen in der Schweizer Bergwelt erhält. Vor nun 25 Jahren hat der Avenwedder Wolfgang Krane die Ausbildung im malerischen Bergdorf Soglio im Schweizer Bergell absolviert. Seit dieser Zeit lädt er immer wieder zum Mitwandern in die grandiose Bergwelt der Schweizer Alpen ein. Seit einigen Jahren fährt ein Bus ab Avenwedde, so dass man beguem und stressfrei das Domizil im Sport-Hotel Pontresina erreichen kann.

Auch in diesem Jahr wird wieder eine Wandergruppe ins Engadin starten. Los geht es von Donnerstag, 18. Juni, bis zum 28. Juni, wenn der Bergfrühling beginnt. Angeboten werden leichte bis mittelschwere Wanderungen unter anderem durch Europas schönste Bergwiesen, umgeben von steilen Berggipfeln und malerischen Landschaften, zu idyllisch gelegenen Bergseen abseits des Massentourismus, und in den Schweizer Nationalpark. Er ist der älteste und am besten geschützte Alpennationalpark der Schweiz. Nirgends sonst lassen sich Gämsen, Steinböcke, Murmeltiere, Rehe und Hirsche, Bartgeier und Steinadler so ungestört beobachten und fotografieren. Die Teilnahme an den Wanderungen ist immer freiwillig. Jeder kann den Ferientag auch selbst gestalten. Für die Wanderleitung werden keine Extrakosten berechnet. Interessenten erhalten unter der Telefonnummer 05241/77574 nähere Auskunft.

(Text: Franz Thiesbrummel)

Der Bahnhof rockt

Der Verein Crossnight lädt zur Punkrock-, Metal (Core), und Indie-Rock-Party am Samstag, 29. Februar, ab 22 Uhr in das Bürgerund Jugendhaus "Der Bahnhof", Isselhorster Straße 248, ein. Der Eintritt kostet drei Euro.

Die Gütersloher Partyinstitution steht für die perfekte Mischung aus Neuheiten und Klassikern aus den Bereichen Punkrock, Rock'n'Roll, Indie-Rock, Rockabilly, Hardcore, Metal (Core) und Irish Folk.

Der Verein Crossnight Gütersloh ist integraler Bestandteil der alternativen Gütersloher Konzert- und Partyszene. Die ausschließlich ehrenamtlichen Mitglieder tragen mit ihrem Engagement schon seit 2000 zur musikkulturellen Vielfalt in Gütersloh bei

Beförderungen beim Löschzug

Ehrungen und Beförderungen stehen auf der Tagesordnung bei der Jahreshauptversammlung des Löschzugs Avenwedde der Freiwilligen Feuerwehr am Freitag, 7. Februar, um 19.30 Uhr im Gerätehaus an der Güthstraße 4. Präsentiert werden dort auch der Jahresbericht des Spielmannszuges und des Löschzuges. Löschzugführer Dennis Kiunke wird ebenfalls einen Bericht abgeben. Nach dem offiziellen Teil wird ein kleiner Imbiss gereicht.





► IT - Lösungen

► IBM-Power-Server (System i)

Programmierung

▶ Planung

▶ PC - Service

Seit über 40 Jahren

Akazienweg 12 33335 Gütersloh

**** 05241 - 7049424

6 05241 - 7049429

www.edv-rauer.de

EDV-Service Rauer GmbH & Co. KG

info@edv-rauer.de

"Studio Christiane" verändert sich

Anzeiae

Nach mehr als 25 Jahren habe ich den Entschluss gefasst, mein Geschäft weiterzugeben. Meine langjährige Mitarbeiterin Emel Zekiri ergriff die Chance, sich selbständig zu machen. Emel ist seit 2002 bei mir angestellt. Nach ihrer Elternzeit ist sie seit 2017 zurück im Team. Sie hat sich letztes Jahr dazu entschieden, den Salon zum 1. März 2020 zu übernehmen.

Ich freue mich sehr darüber, dass es iemand aus meinem Team ist. So wird es für die Kunden keine Veränderungen geben, damit sie sich weiter wohlfühlen. Auch ich werde an einem Tag in der Woche im Salon arbeiten.

Demnächst erwartet unsere Kunden ein separater Beauty-Bereich mit Wimpernlifting und Make-up. Zusätzlich wir die Produkt- und Farbpalette um weitere namhafte Marken erweitert. Auch der Fahrdienst steht wie gewohnt für unsere Kunden zur Verfügung.

Bedanken möchte ich mich bei meinem Team, das mich über die vielen Jahre tatkräftig unterstützt hat. Ich bedanke mich auch bei meinen vielen Kunden, die mir jahrelang die Treue gehalten haben. Ohne Sie wäre es nicht möglich gewesen. Ich hoffe, dass Sie Emel genau so viel Vertrauen schenken wie mir und wünsche ihr viel Erfola.

So wird aus "Studio Christiane" am 1. März 2020 "Hair & Beauty".

Ihre Christiane Hanswillemenke



www.studio-christiane.de

Wir arbeiten mit Wella SP Professional



Philipp Eickholz

Eichendorffweg 11 · 33335 Gütersloh Tel. 052 09 9191625 · Fax 05209 9191626 · Mobil 0160 8055197

www.malerbetrieb-eickholz.de

ACHTUNG! Wir sind umgezogen! **Beachten Sie unsere neuen Kontaktdaten!**

Die Kommunalwahl schon im Fokus

Neujahrs-Empfang der SPD Avenwedde-Friedrichdorf

Auf lange Stuhlreihen und lange Reden konnte die SPD im Bürgerhaus im Bahnhof wie immer verzichten. Eine eher gemütliche und kurzweilige Veranstaltung zum Austausch stand auf dem Programm. Im Vordergrund standen beim diesiährigen Neuiahrs-Empfang, zu dem wieder zahlreiche Ehrenamtliche aus Vereinen, Hilfsorganisationen und Institutionen aus den Ortsteilen erscheinen waren die Anerkennung für ihre geleistete Arbeit für die Gemeinschaft in Aven-

wedde und Friedrichsdorf, SPD-Vorsitzender Clemens Offel fand aber nicht nur lobende Worte für die Arbeit der Ehrenamtlichen, Schon seit vielen Jahren ist es Tradition. die Einnahme aus dem Glühweinverkauf beim Weihnachtsmarkt vor dem Bahnhof in Avenwedde an verschiedene Vereine und Gruppen auszuschütten. Freuen dürfen sich in diesem Jahr die drei Fördervereine der Grundschulen in den Ortsteilen. die Jusos und der Zeltlagerverein aus Avenwedde. "Unser Ziel ist es, die Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen. Das ist immer gut angelegtes Geld", findet Offel.

Angetan von den Aktivitäten in den Gütersloher Ortsteilen und rund um das Bürgerhaus im Bahnhof zeigte sich Marion Weike, die auch schon beim Weihnachtsmarkt tatkräftig angepackt hat. Dass sie anpacken



Beim Neujahrsempfang der SPD Avenwedde-Friedrichsdorf stellte sich auch Landratskandidatin Marion Weike (vorne links) vor.

kann und das auch beim Kreis Gütersloh erfolgreich tun will, machte Wertheraner Bürgermeisterin, die bei der Kommunalwahl im September als Landratskandidatin antritt, in ihrer Vorstellungsrede deutlich. "Nach 20 Jahren als Bürgermeisterin und Verantwortung für viele gut entwickelte Projekte in unserer Kommune traue ich es mir zu, die Aufgaben als Landrätin zu meistern und die Verantwortung für eine aute Politik im Interesse der Bürger im Kreis Gütersloh zu übernehmen."

Auf die Jugend setzt die heimische Partei auch bei der Besetzung der Wahlkreise bei der Wahl zum Stadtrat. Mit zwei erfahrenen und zwei neuen Kandidaten habe sich die Partei für eine gute Mischung entschieden, die die unterschiedlichen Interessen- und Politikfelder

widerspiegelt. Die SPD nutzte die Gelegenheit, ihr Team vorzustellen. Sabine Hollmann soll erneut in Avenwedde für die SPD kandidieren Die Pädagogin, die bereits seit einigen Jahren als sachkundige Bürgerin im Bildungsausschuss mitarbeitet, will dieses Themenfeld nun auch im Rat der Stadt weiter zu ihrem Schwerpunkt machen. Aber auch die Gestaltung einer fahrradfreundlichen Mobilität im Zentrum und den ländlichen Ortsteilen steht auf ihrer Agenda. Für soziale The-

men engagiert sich Falk Ilskensmeier

auch schon als sachkundiger Bürger im Sozialausschuss. Der Angestellte bei einem Zeitarbeitsunternehmen kennt die Sorgen der Beschäftigten mit niedrigen Einkommen und will dieses Themenfeld in die kommunale Politik einbringen. Sebastian Pähler, der im Wahlkreis Avenwedde-Amt antreten und gewählt werden will, hat als Vorsitzender des Musikvereins nicht allein ein gutes Händchen für kulturelle Dinge. Der Maschinenbau-Ingenieur iunae möchte sich vor allem um die Planungs- und Verkehrsfragen in der Stadt kümmern. Trotz ihrer jungen Lebensjahre bringt Lisa-Marie Becker jahrelange Erfahrungen aus der Jugendarbeit in das Team ein. Die iüngste unter den Kandidatinnen. die gerade ein freiwilliges soziales Jahr leistet, soll nach der Vorstellung der örtlichen SPD die Interessen und Sichtweisen der Jugend im Rat repräsentieren. "Wir reden nicht nur über Jugendförderung. Das muss auch praktische Konseguenzen in der Politik haben," mache die Partei mit diesem Schritt klar. Dass der Stab der Verantwortung nun auch in den Führungsaufgaben vor Ort weiter gegeben werden soll, machte Clemens Offel auch mit seiner Bemerkung deutlich, dass es in diesem Jahr wohl das letzte Mal den Neuiahrs-Empfang moderieren werde In diesem Jahr wird er den Vorsitz voraussichtlich an Erik Humbert abgeben, der ihm schon jetzt als Stellvertreter zur Seite steht



Toller Budenzauber der SVA-Junioren

Mehr als 500 Tore beim Rewe-Hallencup



Zufriedene Gesichter (von links): Markus Kamp (Ehemann der Gewinnerin des Kuchen-Wettbewerbs), Uwe Naumann (Jugendkoordinator G- bis E-Junioren) Natalie Grundmann (2. Platz), Kerstin Bußmann (Leitung Spielbetrieb) und Michael Menz (Turnierkoordinator). ster und Verkaufsleiter Hans Brummel bekommen von Fiat-Mitarbeiter Manfred Kemp (v.l.) die Urkunde überreicht.



In der Alten Ziegelei war mächtig was los: Mehr als 500 Tore fielen beim Rewe-Hallencup.

150 Spiele, mehr als 500 Tore und fünf verschiedene Siegervereine bei sieben Turnieren: Das ist die Bilanz des Rewe-Hallencups der Jugendabteilung des SV Avenwedde. Ein rundum gelungenes Event, zu dem auch die zahlreichen Gäste aus ganz NRW beigetragen haben. Toller Fußballsport, zu jeder Zeit absolut fair, sowohl auf dem Platz als auch auf der Tribüne.

Gleich zu Beginn der viertägigen Turnierserie am Freitag ließen es die D2- und D1-Junioren mit 155 Toren so richtig krachen. Wie in allen Turnieren konnten die Organistoren hier richtige Hochkaräter aus ganz NRW begrüßen, die in der Alten Ziegelei tolle Werbung für den Jugendfußball gemacht haben.

Bei den G- und den F1-Junioren bejubelten die Kicker des SV Avenwedde den Sieg, bei den F2-F3-Junioren mussten die Spieler aus Bonewie dem VfL Theesen den Vortritt lassen. Der SC Verl setzte sich bei den E1-Junioren durch, bei den E2-Junioren hieß der Sieger Delbrücker SC. Eintracht Dortmund hatte bei der

D1-Jugend die Nase vorn, bei den D2-Junioren gewann der SC Verl. Seit fünf Jahren besteht im Rahmen des Hallencups eine Kooperation mit dem Rewe-Markt in Avenwedde. Anlässlich dieses Jubiläums veranstalteten die Organistoren einen Kuchenwettbewerb. Die drei besten Torten sollten prämiert werden. "Wir waren total überrascht, wie viele Eltern sich beteiligt haben und was für leckere und kreativ unbeschreibliche Werke uns gebracht wurden. Allen Bäckerinnen und Bäckern vielen Dank dafür",

bilanzierten die Organisatoren. Die fachkundige Jury, bestehend aus Bäckermeister Daniel Jürgens und drei Jugendvorstandsmitgliedern, entschied sich für die Torten von Familie Kamp (G2-Junioren) und Familie Grundmann (E1-Junioren), die sich den ersten Platz teilten, sowie die Kreation von Familie Sommer (F3-Junioren) auf dem dritten Platz. Die Sieger erhalten vom Rewe-Markt einen Einkaufsgutschein für ihre Mannschaftskasse. Danke an den Marktleiter Goce Jandreoski für die gute Zusammenarbeit.



P direkt am Haus Avenwedder Str. 70 33335 Gütersloh

GROSSEWINKELMANN



Rewe liefert jetzt auch aus

Neuer Service im kompletten Gütersloher Stadtgebiet



Einkäufe können sich Kunden der beiden Rewe-Märkte in Gütersloh und Avenwedde künftig auch liefern lassen oder fertig zusammengepackt im Laden an der Berliner Straße abholen.

Sie haben nicht immer Zeit oder Lust, mit dem Einkaufswagen durch die Supermarkt-Gänge zu hetzen oder an der Kasse an der Schlange zu stehen? Die Rewe-Märkte in Gütersloh und Avenwedde bieten von Februar an einen neuen Service an: Im Markt in Gütersloh an der Berliner Straße gibt es ab dem Monatsende einen Abholservice für zuvor online bestellte Waren. Vom Avenwedder Markt aus wird künftig sogar ein Lieferdienst für das gesamte Stadtgebiet organisiert.

Seit der Eröffnung 2013 betreibt Goce Jandreoski den Markt an der Osnabrücker Landstraße als selbstständiger Kaufmann. Zum 1. Mai des vergangenen Jahres hat er auch den Markt in der Gütersloher Innenstadt an der Berliner Straße übernommen. Ab sofort können Kunden nun nicht mehr nur im Ladenlokal einkaufen, sondern auch online.

"Dazu melden sich Kunden im Internet unter www.rewe.de/meinmarkt an und wählen dort einen unserer Märkte aus. Online bestellbar sind alle Artikel, die wir auch in den Märkten führen", beschreibt Goce landreoski

Im Gütersloher Markt können sich Online-Kunden ab Ende Februar ihren individuell bestückten Warenkorb drei bis vier Stunden nach der Internetbestellung abholen. Dazu werden auch eigene Parkplätze und eine eigene Kasse eingerichtet, damit niemand auf seine Bestellung warten muss. "Für das Zusammenstellen der Waren und den Abholservice berechnen wir pro Bestellung zwei Euro", beschreibt Goce Jandreoski

Wer sich seine Einkäufe bequem nach Hause liefern lassen möchte. kann das online über den Avenwedder Markt abwickeln. Der Betreiber hat extra zwei Bullis für den Lieferservice angeschafft, die individuell beklebt sind. Drei Fahrer und zwei so genannte "Picker", die die bestellten Waren im Markt zusammenstellen und verpacken, wurden für den neuen Lieferservice eingestellt. Für das Packen der Bestellung und

das Ausliefern werden fünf Euro pro Bestellung berechnet. Beide Angebote, der Abhol- und der Bringservice, gelten für das gesamte Gütersloher Stadtgebiet.

Für seine beiden Märkte hat Goce Jandreoski eigens ein neues Logo entwerfen lassen: Es zeigt ein Herz sowie eine Silhouette mit markanten Gebäuden in Gütersloh und Avenwedde. In dem 1800 Ouadratmeter großen Markt in Avenwedde und dem 1400 Quadratmeter gro-Ben Markt in Gütersloh beschäftigt er insgesamt 160 Mitarbeiter.





NEU ab Februar 2020!

Abholservice im Markt an der Berliner Strasse

Lieferservice aus unserem Markt in Avenuedde





Rewe-Markt Avenwedde
Osnabrücker Landstraße 1 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 2 20 59 14

Rewe-Markt Gütersloh Berliner Straße 133 · 33330 Gütersloh Tel. 0 52 41 / 1 79 49 34

SC Verl schnappt sich den Pokal

18. Brinker-Cup des SV Avenwedde in der Alten Ziegelei



Siegermannschaft SC Verl U21 mit Herrn Maschmann vom Autohaus Brinker

Der SC Verl hat den 18. Brinker-Cup in der Sporthalle Alte Ziegelei in Avenwedde gewonnen. Auch in diesem Jahr stand das Turnier unter der Schirmherrschaft des Autohauses Brinker in Isselhorst.

Es ist schon eine alte Tradition, dass der SV Avenwedde dieses Turnier am Anfang des neuen Jahres ausrichtet. Es ist neben der Stadtmeisterschaft in Gütersloh das letzte groBe Turnier für Senioren in Gütersloh. Vor gut 200 Zuschauern wurde sehr guter und vor allem fairer Hallenfußball geboten. Es gab keine großen Verletzungen. Bereits in der Vorrunde fielen 138 Tore. Der Titelverteidiger TuS Friedrichsdorf schied leider bereits ohne einen Sieg in der Vorrunde aus. Der SV Avenwedde und die Mannschaft vom TuS Dornberg überstanden die Vorrunde sogar

und Herrn Maschmann vom Autohaus Rrinker

ohne Niederlage. Die Halbfinalspiele brachten dann große Spannung. Im ersten Spiel besiegte der TuR Abdin Gütersloh die Favoriten aus Dornberg knapp mit 2:1 und zog somit völlig überraschend ins Finale ein. Im zweiten Halbfinale standen sich dann der SV Avenwedde und der SC Verl U21 gegenüber. Ein sehr spannendes Spiel, jede Mannschaft hätte den Sieg verdient gehabt. Da es aber am Ende 2:2 stand, musste ein Neunmeterschießen um den Einzug ins Finale herhalten. Hier hatte dann die Mannschaft aus Verl mit 3:2 die Nase vorn. Im Spiel um Platz drei, das gleich durch Neunmeterschießen entschieden wurde, siegte dann Dornberg mit 3:2 gegen Avenwedde. Das Endspiel war der Höhepunkt. Zunächst sah TuR Abbin Gütersloh schon wie der Sieger aus. denn nach sieben Minuten führte die Mannschaft mit 2:0. Doch am Ende hatte Verl die Nase vorn und gewann drei Sekunden vor Schluss noch mit 3:2.

Als bester Torschütze wurde Hank Fauseweh für seine sieben Tore geehrt. Der SV Avenwedde gratuliert dem SC Verl und Hank Fauseweh recht herzlich. Bei der Pokalübergabe hat das Autohaus Brinker schon versichert, dieses Turnier auch im kommenden Jahr wieder zu unterstützen



Der Bahnhof im Maßstab 1:87

Modellbahnfreunde feiern am 9. Februar Jubiläum

Am Sonntag, 9. Februar, eröffnen die Eisenbahn- und Modellbahnfreunde Gütersloh ihr Jubiläumsjahr. 1920 wurde die "Deutsche Reichsbahn" gegründet, 1970 die Eisenbahn- und Modellbahnfreunde Gütersloh. Diese beiden Ereignisse nutzen die Hobbyeisenbahner für einen Sonderfahrtag und laden alle Interessierten herzlich ein.

Von 10 bis 17 Uhr drehen legendäre Züge wie der Kruckenberg-Schnelltriebwagen, "Bügeleisen" oder "fliegender Hamburger" auf der HO-Anlage ihre Runden.

Als vor 100 Jahren die "Deutsche Reichsbahn" gegründet wurde, gab es eine große Vielfalt an Dampflokomotiven und die Entwicklung von Schnelltriebwagen und Elektroloks stand noch am Anfang.

Dieses Jubiläum verbinden die Hobbyeisenbahner mit ihrem eigenen Geburtstag. Seit einem halben Jahrhundert treffen sich die Fisenbahn- und Modellbahnfreunde regelmäßig dienstags und sonntags in ihrem Vereinsheim. Den Bahnhof Isselhorst- Avenwedde an der Isselhorster Straße 248 haben sie dabei nie verlassen und setzen nun auch ihrem Haus ein Denkmal. Das Bahnhofsgebäude wird am 9. Februar erstmals als Modell im Maßstab 1:87 der Öffentlichkeit präsentiert. Dank den neuen Technologien wie 3-D-Druck können die Eisenbahnfreunde nun auch Gebäude selbst konstruieren und bauen

Annahme bis Donnerstag, 12.00 Uhr Mechtilds Mangelstube

Heidewaldstr. 70 · Gütersloh Tel. 05241.580130

Geöffnet: <u>Di. bis D</u>o. 9–12 Uhr + 15–18 Uhr

Korte gewinnt Skatturnier



Das Neujahrsskatturnier der DJK Blau-Weiß Avenwedde gewann Hermann-Josef Korte, langjährig aktives Vereinsmitglied der DJK. Platz zwei belegte Arnold Certa (Bild links), Platz drei Wilfried Schuster (rechts). Die Pokale überreichte der 2. Vorsitzende Andreas Kaupenjohann. Am Skatturnier nahmen 30

Personen teil, der Erlös des Turniers wird für die Sozialprojekte der DJK verwandt. 2019 konnte die DJK Avenwedde verschiedenen Einrichtungen in Sao Francisco do Conde, Brasilien, Santiago de Chile und in Manila, Philippinen, 18.900 Euro an Spendengeldern zur Verfügung stellen



Keine LKW mehr in Friedrichsdorf?

CDU-Antrag im Planungsausschuss

Die Gütersloher Stadtverwaltung soll mit zuständigen Stellen klären, ob ein Durchfahrtsverbot für LKW mit über zwölf Tonnen zulässigem Gesamtgewicht durch den Gütersloher Stadtteil Friedrichsdorf möglich ist. Dabei geht es vor allem um die Buschkampstraße, die Windelsbleicher Straße und die Avenwedder Straße. Einen entsprechenden Antrag hat die CDU-Fraktion für den Planungsausschuss gestellt.

"Seit vielen Jahren gibt es Bestrebungen aus der Friedrichsdorfer Bevölkerung, eine Umgehungsstraße um Friedrichsdorf zu bauen. Ob es iemals dazu kommen wird, ist nicht absehbar", erklärt Detlev Kahmen, planungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion. "In der Zwischenzeit wird Friedrichsdorf durch starken PKW- und LKW-Verkehr extrem belastet. Als relativ kurzfristige Lösung für eine Verbesserung der Situation bietet sich ein LKW-Durchfahrtsverbot durch Friedrichsdorf an. Hierzu müsste an der A-33-Abfahrt Buschkampstraße ein Hinweis auf ein Durchfahrtsverbot für LKW über zwölf Tonnen durch Friedrichsdorf angebracht werden. Im Stadtgebiet Gütersloh sollten neben anderen Beschilderungen die ersten Hin-



Ratsherr Detlev Kahmen, planungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion.

weise darauf auf der Carl-Bertelsmann-Straße an der Kreuzung mit dem Stadtring Sundern und dann noch einmal an der Kreuzung mit der Osnabrücker Landstraße/Spexarder Straße aufgestellt werden. Dadurch könnte gleichzeitig auch der LKW-Verkehr aus Avenwedde-Amt herausgehalten werden."

Die CDU-Fraktion hatte dazu bereits 2011 und 2013 Anträge gestellt, die damals jedoch vom Regierungspräsidium Detmold mit der Begründung einer Autobahnumleitungsstrecke von der A-2-Abfahrt Gütersloh zur A-33-Auffahrt Buschkampstraße abgelehnt wurden. Die CDU führt in ihrem Antrag vier Beispiele aus Hessen, Baden-Württemberg und Bayern auf, die zeigen, dass ähnliche oder gleiche Probleme keine Hinderungsgründe für solche Verbote sein müssen.

"Zur Klärung, wer ein Durchfahrtsverbot erlassen kann, sei festgestellt. dass nur wenige deutsche Städte die Option nutzen, mittels der Stra-Benverkehrsordnung Durchfahrtsverbote anzuordnen", sagt Kahmen. "Dies geschieht meistens, um Folgeeffekten anderer Maßnahmen entgegenzuwirken. Ein LKW-Durchfahrtsverbot zur Verhinderung von Ausweichverkehren kann nach der Straßenverkehrsordnung angeordnet werden, um die Sicherheit und Ordnung des Verkehrs sicherzustellen und die Wohnbevölkerung vor Lärm und Abgasen zu schützen. In Hannover beispielsweise hat der Stadtrat ein Verkehrsverbot für LKW-Durchgangsverkehre beschlossen, in Roßdorf war es der Landrat als untere Verkehrsbehörde und in Würzburg der Stadtrat."

TuS trauert um Heinrich Nordhorn



Der TuS Friedrichsdorf trauert um sein Ehrenmitglied Heinrich Nordhorn. Er ist im Alter von 84 Jahren verstorben.

Mit Heinrich Nordhorn verliert der TuS eine Persönlichkeit mit Herz und großem Engagement. Sein Sachverstand und sein Durchsetzungswille prägten den TuS über viele Jahre. Dem Fußballsport galt seine große Leidenschaft.1947 wurde Heinrich Nordhorn Mitglied des TuS und spielte in der 1. Mannschaft. Dort war er als "Ausputzer" bei den Gegnern geschätzt und gleichzeitig wegen seiner kompromisslosen Spielweise gefürchtet. Nach der aktiven Zeit wurde Heinrich Nordhorn als Kassierer in den Vorstand des TuS gewählt. Zu Beginn dieser Zeit kassierte er das Geld noch in bar, per Hausbesuch, ein. In den vielen Jahren beim TuS stand er den Mannschaften, Senioren und den Juniorenmannschaften mit Rat und Tat zur Seite.

Am Bau der Zuschauertribüne war

Heinrich Nordhorn in der Planung und auch in der Fertigstellung wesentlich beteiligt. Die vielen Tätigkeiten über all die Jahre waren für Heinrich Nordhorn selbstverständlich und ehrenamtlich.

Zum Ehrenmitglied wurde Heinrich Nordhorn 2002 ernannt. Im Dezember 2019 besuchte Heinrich Nordhorn trotz seiner fortschreitenden Krankheit noch ein Spiel der Bezirksligamannschaft.

Mit dem Tod von Heinrich Nordhorn verliert der TuS einen guten Freund und Ratgeber Sein Tod ist ein großer Verlust. "Wir werden unser Ehrenmitglied Heinrich Nordhorn immer in Erinnerung behalten", schreibt der TuS in seinem Nachruf.

DEFTIG & SAISONAL

Die **westfälische Küche** unseres Restaurants bietet Ihnen viel **Abwechslung** und immer liebevoll zubereitete Speisen.

MITTWOCH IST

SCHNITZELTAG

Jedes Schnitzel oder Putenschnitzel mit Beilage Ihrer Wahl

9€

DONNERSTAG IST

STEAK TAG

Jedes Rumpsteak oder Entrecôte (200g) mit zwei Beilagen und einem **Topping Ihrer Wahl**

> NUR 15,50€

Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Planung einer Feier bei Ihnen oder in unseren Räumlichkeiten.

Isselhorster Str. 172 | Gütersloh / Avenwedde (05241) 784 63 | www.hotel-muether.de



Abenteuer Bundesliga

Turnerinnen aus Friedrichsdorf und Isselhorst aktiv



Erstmals wird es in der Rhythmischen Sportgymnastik eine Bundesliga geben. Mit dabei sind in den Reihen der SG Gütersloh-Bielefeld dann auch Turnerinnen aus Friedrichsdorf und Isselhorst.

Im Jahr 2020 wird es zum ersten Mal in der Geschichte der Sportart eine Bundesliga in der Rhythmischen Sportgymnastik (RSG) geben. Das neue Ligaformat soll neben den Einzel- und Gruppendisziplinen für einen zusätzlichen, attraktiven Mannschaftswettkampf sorgen. Mit dabei sind dann auch Turnerinnen aus Friedrichsdorf und Isselhorst.

Einen Ligawettkampf gibt es so zum ersten Mal in der Rhythmischen Sportgymnastik in Deutschland. Jede Mannschaft muss zehn Übungen, jeweils zwei pro Handgerät (Seil, Reifen, Keulen, Ball und Band) absolvieren. Die einzelnen Wertungen werden addiert und in das Mannschaftsranking eingeordnet. Die historischen Oualifikations-

Die historischen Qualifikationswettkämpfe hierzu fanden an zwei Wochenenden im rheinland-pfälzischen Hachenburg und in Berlin-Marzahn statt. Die vereinsübergreifende heimische Mannschaft, die SG Gütersloh-Bielefeld, geleitet von Kristina Scheibner, Anna-Sophie Bongartz (TuS) und Lena Henze, ging mit den Bielefelder Gymnastinnen Nastasja Albrecht, Dajana Kunizki, Ilina Sokolovska und Wiktoria Malinowska, Isabell Grünwald und Milidija Usupova vom TV Isselhorst und Sukejna Ceric vom TuS Friedrichsdorf an den Start.

Folgende Mannschaften schafften den Sprung in die Erstklassigkeit: Berliner TSC, Bremen 1860, TSV Bayer 04 Leverkusen, Eintracht Frankfurt, TV Dahn, KR School-Charlottenburger TSV, SG Gütersloh-Bielefeld, Steh Kopf! e.V., TV St. Wendel und Team Hessen. Starten wird die RSG-Bundesliga

Starten wird die RSG-Bundesliga nun im zweiten Halbjahr 2020 mit einer zweigleisigen Bundesliga mit ieweils fünf Teams.

Kramer GmbH Betonbohr- und Sägetechnik



Durchbrüche und Bohrungen durch Mauerwerk oder Stahlbeton in jeder Größe, <u>staubfrei</u>, millimetergenau, für Hausanschlüsse, Küchendunstabzugshauben, Tür-, Tor-, Fenster- sowie Deckenausschnitte usw. erstellen wir preiswert und schnell.

Kronenstr. 14 · 33330 Gütersloh

Tel. 05241/9618844 · Fax 9618850 · Internet: http://www.kramer.gtl.de

Ü32 aus Tippe verteidigt Titel

Erfolg bei der Fußball-Hallenstadtmeisterschaft



Die Ü32-Mannschaft des TuS Friedrichsdorf.

Zum zweiten Mal in Folge ist die Ü32 des TuS Friedrichsdorf bei der Stadthallenmeisterschaft erfolgreich gewesen und holte sich den Siegerpokal.

Beim bestens organisierten Hallenturnier in Isselhorst glänzte die Friedrichsdorfer Mannschaft in sämtlichen Spielen und konnte ohne Niederlage die Titelverteidigung feiern.

Im ersten Spiel ging es für den TuS gegen die Ü32 des FC Gütersloh, die ebenfalls mit hohen Ambitionen angetreten war. Das Spiel endete nach spannenden 12 Minuten 2:2-Unentschieden. Im zweiten Spiel traf die Ü32 auf die Aramäer Gütersloh. Das Spiel wurde leider etwas hektisch und es gab wenig Spielfluss. Zudem mussten die Tipper gleich zweimal eine Unterzahlsituation überstehen. Dennoch gelang ein 3:1-Sieg.

Spiel Nummer drei ging gegen den Ausrichter FC Isselhorst. Hier konnten sich die Friedrichsdorfer relativ sicher ebenfalls mit 3:1 durchsetzen. Beim vierten Spiel gab es für den Gegner SV Avenwedde nichts zu holen, es gelang den Tippern ein deutlicher 8:2-Erfolg.

So kam es – wie schon so oft in den vergangenen Jahren – zur Entscheidung im letzten Spiel gegen den starken SV Spexard. Der SVS konnte nur mit einem Sieg den TuS überholen und trat dementsprechend offensiv auf.

Es entwickelte sich das beste Spiel des Turniers, nach spannenden 12 Minuten hieß es am Ende 2:2-Unentschieden. Dieser Punktgewinn reichte der Friedrichsdorfer Ü32 für den Titelgewinn 2020.

Volles Programm in voller Kirche

Adventskonzert in Friedrichsdorf mit drei Chören



Ökumenischer Kirchenchor und Young Cappella bei ihrem weihnachtlichen Auftritt in Friedrichsdorf. Foto: Klaus Janzen

Unter dem Motto "Mache dich auf, werde Licht" präsentierte sich im Dezember die Advents- und Weihnachtsmusik in der katholischen Kirche St. Friedrich in Friedrichsdorf. Dabei wechselten sich zwei ortsansässige Chöre ab: der evangelische Posaunenchor von der Empore und der ökumenische Kirchenchor im Chorraum. Zum ersten Mal dabei in dieser Kirche war der Avenwedder Kinderchor Young Cappella, der Verstärkung aus einem Singkreis der Grundschule Große Heide in Friedrichsdorf mitbrachte.

Mit "Hoch tut euch auf" von Chr. W. Gluck sorgte der Posaunenchor unter der Leitung von Iris Kleinebekel gleich zu Beginn für festliche Stimmung, die vom ökumenischen Kirchenchor mit dem Motto-Titel von Sigismund Ritter von Neukom aufgegriffen wurde. Chorleiter Christoph Süßer hatte dazu wie auch bei den weiteren Vokalwerken ein instrumentales Vorspiel und Begleitung erstellt, das vom Streichquartett (Eileen Heiler, Karla Koschmieder, Rebecca Nußbaum und Regina Disse) sowie Sebastian Steppeler (Orgel) und Katja Tabbert (Flöte) ausgeführt wurde. Zuvor begrüßte Gemeindereferentin

Fritzes
Schnellimbiss
Am Anger 89 · Telefon 7 5149

Eva-Maria Dierkes die Zuhörer, Dann gab es adventliche Gesänge mit und ohne Einbeziehung der Gemeinde. die der ökumenische Kirchenchor souverän darbot. Mit "Das Licht einer Kerze ist im Advent erwacht" von Peter Janßens trat der Kinderchor Young Cappella in Aktion, der den Kirchenchor hier ebenso verstärkte wie auch bei "Maria durch ein Dornwald ging" in der Bearbeitung von Wolfram Buchenberg. Allein mit Instrumenten präsentierte Young Cappella die Klassiker "Dicke rote Kerzen" und "In der Weihnachtsbäckerei". Auffallend dabei waren die klaren Stimmen der 7- bis 9-jährigen Kindern. Zwei davon trugen danach das Lied aus Schlesien "Es blüh'n drei Rosen auf einem Zweig" vor. Der hohe strahlende Klang von Freya Knight und Sophie Blume war atemberaubend und löste spontanen Beifall aus. Mit Weihnachtsliedern aus drei Ländern und den beiden Musiken der Weihnachtsfilme "Drei Nüsse für Aschenbrödel" und "Der kleine Lord" rundete der Posaunenchor das Programm wunderbar ab. Nach weiteren Chorsätzen von Michael Praetorius stimmten Kirchenchor. Kinderchor, Posaunenchor und Gemeinde in das festliche "O du fröhliche" ein, das spontan in stehenden Applaus überging. Mit "We wish you a Merry Christmas" wünschte Young Cappella allen frohe Weihnachten.





Gütersloh: Werner-von-Siemens-Str. 2 Mo-Fr 10-18 h | Sa 10-13 h

Bielefeld: Obernstraße 51 Mo-Fr 10-18.30 h | Sa 10-16 h

Wenn Bären und Einhörner tanzen

Viel Applaus beim Schauturnen des TuS Friedrichsdorf



Die fünf- bis siebenjährigen Turnerinnen hauchten wilden Bären, Einhörnern und anderen Fantasietieren Leben ein.

Das Schauturnen der Geräteturnabteilung des TuS Friedrichsdorf ist in jedem Jahr ein fulminanter Abschluss des Trainings- und Wettkampfjahres. Christina Schröder hatte auch jüngst wieder mit ihren Helferinnen Franziska Tweer, Katharina Schröder, Julia Laske und Lara Landherr ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt.

Zusammen mit den Turnerinnen hatten sie sich dieses Mal von dem erfolgreichen Kinofilm "The Greatest Showman" inspirieren lassen und die Musik daraus neu in Szene gesetzt. Zeitweise waren alle aktuellen Wett-

kampfturnerinnen und die Turnerinnen, die im kommenden Jahr mit Wettkämpfen starten, auf der Bodenfläche zu sehen. Eindrucksvoll, wie 5-bis 14-jährige Mädchen zusammen eine Choreographie gestalten.

Alle Turnerinnen zeigten zusätzlich mehrere Darbietungen verschiedenster Art. Die erste und zweite Mannschaft zeigte mit Pyramiden, dass Turnerinnen auch ohne Geräte hoch hinaus kommen können. Die fünfbis siebenjährigen Turnerinnen hauchten wilden Bären, Einhörnern und mehr Fantasietieren Leben ein und ließen sie auf der Bodenmatte Rollen, Handstände und Räder vorführen.

Es wurde am Trapez geschwungen, der Schwebebalken choreographisch mit dem Boden kombiniert, schwarze und weiße Beine verknotet und natürlich zeigten alle Turnerinnen ihre Wettkampfübungen.

Das zahlreich erschienene Publikum war begeistert und stärkte sich in der Pause mit von den Müttern gebackene Kuchen und Torten.

Benefizkonzert mit Masaki und Nagai



Zu einem Benefizkonzert für den geplanten Kindergarten "Heckenrose" in Gütersloh-Nord lädt der Verein Waldorf vor Ort am Samstag, 29. Februar, ein. Das Konzert beginnt um 15 Uhr in der Aula der Freien Waldorfschule in Friedrichsdorf. Die Organisatoren konnten dafür das bekannte Klavierduo "Masaki und Nagai" gewinnen. Chihiro Masaki und Reiko Nagai spielen passend zur närrischen Zeit den "Karneval der Tiere" von Camille Saint-Saens, ebenso virtuos gestaltet dazu Monika Macke die Erzählung. Nach einer Stärkungspause spielt das Duo Tangos von Piazolle und weitere populäre Stücke. Die Spenden kommen dem Verein Waldorf vor Ort zugute. Der Bauantrag ist gestellt; im Sommer 2021 soll der Kindergarten am Heckenweg mit den ersten Gruppen eröffnet werden. Die Baupläne werden zu Beginn des Konzertes vom Vorstand vorgestellt.



Maßnahmen, die der Sicherheit und Energieeffizienz am Hauseingang dienen, werden vom Staat gefördert!

Bauelemente Altemeier: Türmodernisierung mit Staatshilfe

Einbruchschutz, Barrierefreiheit und Wärmeschutz: Drei Kriterien, die Ihre Immobilie fit für aktuelle und künftige Anforderungen machen. Und das beste dabei: Modernisierungen, die der Sicherheit und Energieeinsparung dienen, werden von Vater Staat unterstützt.

Allein für die Haustür gibt es drei verschiedenen Fördermöglichkeiten, die über die KfW-Bank beantragt werden können. Im Rahmen der Programme "Altersgerecht modernisieren" wird nicht nur die Beseitigung von Barrieren fürs altersgerechte Wohnen gefördert, sondern aktuell auch die Verbesserung des Einbruchschutzes.

Ebenso wird über den Fördertopf "Energieeffizientes Sanieren" unter anderem auch der Einbau von Haustüren mit guter Wärmedämmung finanziell unterstützt.

Türen wählen, die alle Fördervorgaben erfüllen

Viele moderne Aluminiumtüren erfüllen die Anforderungen an die verschiedenen Fördervoraussetzungen auch ohne Zusatzausstattungen. Mit der Widerstandsklasse RC2 beispielsweise besitzen die so ausgezeichneten Türen einen Einbruchschutz, der sogar besser ist



als in der DIN Norm (DIN EN 1627) für einbruchhemmende Bauteile gefordert. Wer noch mehr Sicherheit wünscht, kann bei der barrierefreien Gestaltung auf die sonst übliche Türschwelle verzichten. Und zwar dann, wenn zur Abdichtung am unteren Ende der Tür eine so genannte Absenkdichtung vorgesehen wird, die sich beim Öffnen und Schließen der Tür automatisch hebt oder senkt.

Häuser mit Niedrigenergiestandard werden gefördert

Bei der energetischen Sanierung sind Türen förderfähig, die maximal einen Wärmedurchgangswert von 1,3 W (m2K) besitzen. Mit entsprechender Ausstattung lassen sich aber auch wesentlich bessere Werte bis zu 0,74 W (m2K) erreichen, die zu einem Haus mit modernem Niedrigenergiestandard oder zu einem Passivhaus passen.



Auftakt zum Bauernhaus-Jubiläum

Bürgermeister und seine Vorgängerin stoßen gemeinsam an



Auf das Jubiläum des Spexarder Bauernhauses stießen Christian Janzen (von links), Henning Schulz, Maria Unger und Werner Stüker an. Foto: Markus Schumacher

Das Spexarder Bauernhaus ist 25 Jahre alt – das wurde ietzt kräftig gefeiert. Das translozierte Fachwerkgemäuer von damals ist als Dorfgemeinschaftshaus aus dem gesellschaftlichen Leben der Vereine und Institutionen nicht mehr wegzudenken. Die Feierlichkeiten begannen mit einer Farmhauspartv. Am 21. Januar 1995 wurde das Gebäude den Bürgern von Spexard übergeben, "In diesem Haus aus der Vergangenheit gestalten wir täglich gute Gegenwartsarbeit. Es ist ein altes Haus mit modernem Leben", begrüßte Heimatvereinsvorsitzender Werner Stüker die Gäste. Mit mehr als 400 Veranstaltungen ist das 1536 erbaute Haus an seine Grenzen gekommen. "Diese Erfolgsgeschichte hätte ich damals nicht für möglich gehalten. Die gute Zusammenarbeit der Vereine spiegelt sich hier wider. Wir sind von 120 Veranstaltungen im Jahr ausgegangen", so Stüker, der seine Grußworte auch an die Stadt Gütersloh richtete. "Wir müssen uns für die noch laufenden Umbauarbeiten zum Jubiläum bedanken." Die neue Beleuchtung, die Sicherheitstechnik und die eingebaute Medientechnik machten das Spexarder Bauernhaus zu einem modernen Zentrum. Die neue Küche erstrahlt bereits im modernen Glanz und die neue Sanitäranlage ist vielleicht bis zum großen Jubiläumsfest am 7. Juni renoviert. Der Familientag wird von den Spexarder Vereinen organisiert und beginnt mit einem Gottesdienst.

Als Bürgermeisterin hat Maria Unger viele Termine im Spexarder Bauernhaus wahrgenommen und zum Jubiläumsauftakt stieß sie selbstverständlich mit an. "Das Haus ist eine wunderbare Geschichte für Spexard", ließ Maria Unger die Entstehungsgeschichte Revue passieren. "Nach dem Ortsjubiläum 900 Jahre Spexard brauchte die Interessengemeinschaft ein Zuhause. Der Freundeskreis Spexarder Bauern-

haus hat sich gegründet und unterstützte mit viel Engagement das Vorhaben "

Die Baukosten betrugen damals 2.2 Millionen Mark und wurden mit einem großen Landeszuschuss realisiert. So viel Geld nahm die Verwaltung des amtierenden Bürgermeisters Henning Schulz zwar nicht in die Hand. "Wir haben gerne in dieses fantastische Haus investiert, weil man sich nicht besseres wie das Spexarder Bauernhaus für einen Stadtteil wünschen kann", lobte Henning Schulz aber das Engagement der Bürger und des Heimatvereins, der seit 1995 die Trägerschaft hat und damit einen wichtigen Teil der kulturellen Arbeit in Spexard leistet.

Neuer König der Könige in Spexard



Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Spexard hat einen neuen König der Könige. Oberst Josef Schall sicherte sich den begehrten Titel nach einem spannenden Wettstreit unter den ehemaligen Majestäten. Bäckermeister Josef Schall holte 2012 den Vogel von der Stange und regierte mit Ingrid Hollenhorst das Spexarder Schützenvolk. Als berittener Oberst ist Schall der ranghöchste Schütze der Bruderschaft und war vorher Adjutant zu Pferd. Als Zeichen der Würde erhält die neue Supermaiestät den 1992 vom Ehrenbrudermeister Bernhard Kaupenjohann gestifteten Holzvogel. Als zusätzliche Beigabe erhielt Josef Schall beim Winterball den Alfons-Steinkamp-Gedächtnispokal.

Metallbau Heinrich Drücker

BAUSCHLOSSEREI · EINFRIEDIGUNGEN ALLER ART Schmiedeeiserne Tore · Treppen- und Balkongeländer Eisenwaren · Gartengeräte

Verler Str. 305 · 33334 Gütersloh · Tel. 05241/4391

Neue Zahnärztin für Isselhorst



dohmen zamek

Steinhagener Str. 23 33334 Gütersloh fon 05241.6362 fax 05241.927890 Seit dem 01.01.2020 ist die Zahnarztpraxis Dohmen zur Gemeinschaftspraxis Dohmen & Zamek. Die bisherige Einzelpraxis wurde seit ihrer Gründung im Jahr 2000 erfolgreich von Herbert Dohmen geführt und darf sich nunmehr über die junge Partnerin Lea Zamek freuen.

Nach dem Studium in Leipzig kehrte die gebürtige Bünderin im Jahr 2017 gerne in ihre Heimat zurück, um hier in der Praxis Dohmen ihre Assistenzzeit zu absolvieren. "Ich mag die Menschen in meiner Heimat, die gelebte Hilfsbereitschaft und Vertrautheit innerhalb des Ortes. Diese Werte spiegeln sich eins zu eins in der Praxis wieder. "Hier wurde ich herzlich empfangen und viele Patienten haben mir ihr Vertrauen geschenkt." Über die sehr modern ausgestattete Praxis war die iunge Zahnärztin höchst erfreut und der Wunsch. dauerhaft zu bleiben, war schnell gefasst.

Nach der zweijährigen Assistenzzeit entwickelten die beiden Zahnärzte einen Plan zur dauerhaften gemeinsamen Praxisausübung, der sich nunmehr realisiert. Im Jahr 2020 will die Gemeinschaftspraxis selbstverständlich an der modernen und hochwertigen Zahnmedizin festhalten. Der Spezialist für Endodontologie (Wurzelbehandlung), Laserbehandlung und Implantologie Herbert Dohmen hat bereits mit der Praxisgründung den Grundstein für eine innovative Zahnmedizin gelegt. Das 14- köpfige Praxisteam verfügt unter anderem über 3D-Röntgen, digitale Abdrücke und Dentalmikroskop. Das hauseigene Labor mit zwei erfahrenen Zahntechnikern gewährleistet zudem eine individuelle und zeitnahe Patientenbetreuung.

Um innovativ zu bleiben, denken die neuen Partner bereits jetzt einen Schritt weiter: Noch in diesem Jahr plant Lea Zamek eine Fachweiterbildung im Bereich der Prothetik und Herbert Dohmen intendiert eine Vertiefung der ästhetischen Implantologie.

Neue Radarmessanlage in Betrieb

KFZ-Anhänger überwacht Einhaltung der Geschwindigkeit



Auch die Stadt Gütersloh überwacht Geschwindigkeiten ab sofort mit einer "semistationären Radaranlage".

Überhöhte Geschwindigkeit ist nach wie vor Verkehrsunfallursache Nummer eins. Die Stadt Gütersloh wird ab sofort mit einer "semistationären Radaranlage" den fließenden Verkehr im Stadtgebiet Gütersloh überwachen. Neben der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung und den stationären Geschwindigkeitsüberwachungssäulen Nordring und Westring entlang der B 68 verfügt die Stadt Gütersloh nunmehr darüber hinaus über einen Blitzanhänger. Der Blitzer ist in einen gepanzerten und feuerfesten KFZ-Anhänger integriert. Erste Einsatzorte werden der Stadtring Nordhorn/ Stadtring Sundern /Stadtring Kattenstroth, Herzebrocker Straße L 788 sowie die Marienfelder Straße B 513 sein

Die neue Blitzeranlage ergänzt die bereits im Einsatz befindlichen Blitzanlagen zur Überwachung an Unfallhäufungsstellen und Gefahrenschwerpunkten im Stadtgebiet. Die Überwachungsanlage ist gegen Aufbruch und Vandalismus durch eine Alarmsicherung besonders geschützt. Neben der mechanischen Sicherung ist die Semistation zusätzlich mit einer automatischen Feuerlöschanlage. Schlag-GPS-Bewegungsmeldern und einem Mobilfunkmodem ausgerüstet.

2019 sind insgesamt an allen vier stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen 831 Verstöße begangen worden, davon 746 Verwarngeldverfahren (bis 35 Euro, bis 20 km/h Überschreitung). 85 Bußgeldverfahren (ab 80 Euro, ab 21 km/h Überschreitung). Von den 85 Bußgeldverfahren sind 16 Fahrverbote ausgesprochen worden (ab 160 Euro, ab 31 km/h Überschreitung). Die maximal gemessene Geschwindigkeit lag bei 113 km/h (erlaubt sind 70 km/h).

Haushalt 2020 verabschiedet

Steuern in Gütersloh bleiben unverändert

Der Haushalt 2020 für die Stadt Gütersloh ist verabschiedet Mehrheitlich stimmte der Rat am 19. Dezember für einen Etat, dem bei Aufwendungen von knapp 314 Millionen Euro Erträge von 304,6Millionen Euro gegenüberstehen. Die Differenz, die rund drei Millionen Euro niedriger ausfällt als bei der Einbringung des Haushaltsentwurfs im Oktober, wird aus einer gut gefüllten Rücklage von insgesamt rund 112 Millionen Euro ausgeglichen. Der Schuldenstand der Stadt Gütersloh sinkt bis Ende 2019 auf rund 66 Millionen Euro. Mit einem unveränderten Gewerbesteuerhebesatz von 411 Prozentpunkten bleibt dies auch weiterhin ein niedriger Wert unter den Städten vergleichbarer Größe. Auch Grundsteuer A und B bleiben mit 195 und 381 Prozent auf dem Niveau vom Voriahr. Der Haushalt 2020 wurde mit einer

Mehrheit der Stimmen von CDU. Bündnis 90/Die Grünen und des Bürgermeisters verabschiedet. SPD, BfGT, UWG, Die Linke und der Vertreter der FDP stimmten dagegen. Alle Haushaltsreden. Daten und Fakten gibt es auch im Internet unter www.haushalt.guetersloh.de.





Wur zimmern mit Hand und Verstand!

Zimmerei

Carports

Dachsanierung

Terrassenüberdachung

Dacheindeckung
 Dachfenster

Mobil: 0160 - 78 96 270

Fürstenstraße 42 | 33415 Verl | Telefon: +49 (0) 5246 - 930858

www.zimmermeister-pagenkemper.de

Neugestaltung der Berliner Straße beginnt

Bis November wird zwischen Schul- und Friedrich-Ebert-Straße gebaut



Mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer, Stellplätze und eine attraktive Gesamtansicht von Platz und Straße aus jeder Perspektive. Die Berliner Straße wird im Bereich des Konrad-Adenauer-Platzes nach dem Umbau zu einem integrierten Stück Innenstadt.

Mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer, ein Platzangebot für Kurzparker, eine attraktive Gestaltung, die den Konrad-Adenauer-Platz mit der Berliner Straße verbindet und gleichzeitig die Fußgängerzone in diesen Bereich weiter öffnet – all das sind, ebenso wie die umfassende Erneuerung aller Ver- und Entsorgungsnetze, Ziele des Umbaus der Berliner Straße zwischen Strengerund Friedrich-Ebert-Straße, der Ende Januar begonnen hat und Mitte November abgeschlossen sein soll.

Alle Geschäfte im Baubereich bleiben während der Bauzeit, die in vier Phasen unterteilt ist, erreichbar, auch für den Anlieferungsverkehr. Phase 1 hat Ende Januar mit den Arbeiten im Kreuzungsbereich Strenger-/Schul-/Berliner Straße begonnen. Um hier den Verkehr aus der Strengerstraße zügig abfließen zu lassen, wurde die Berliner Stra-Be zur Einbahnstraße in Richtung Friedrich-Ebert-Straße. Umleitungen sind großräumig ausgeschildert. Fußgänger erreichen die Innenstadt über den Konrad-Adenauer-Platz. Die Geschäfte an der Berliner Straße gegenüber dem Konrad-Adenauer-Platz sind erreichbar. Radfahrer können stadtauswärts die Fahrbahn nutzen. In Richtung Innenstadt geht es über den Konrad-Adenauer-Platz. In Phase 2 und 4 der Baumaßnahme bleibt die Berliner Straße Einbahnstraße, diesmal von der Friedrich-Ebert-Straße in Richtung Strengerstraße. Wie jetzt auch führt der Weg von hier aus dann wieder weiter über die Schulstraße, die wieder zur Einbahnstraße wird. Auch in diesen Phasen gilt: Die Geschäfte bleiben erreichbar.

Phase 3 bezeichnet in den Sommerferien die Bauarbeiten auf der Friedrich-Ebert-Straße, wo Kanalanschlüsse hergestellt werden müssen. Gezielt wird dazu die Ferienzeit auf der sonst stärker befahrenen Straße genutzt, vier bis fünf Wochen kalkuliert der Fachbereich Tiefbau für diese Arbeiten. In diesen Wochen kann der Bauabschnitt an der Berliner Straße nicht durchfahren werden. Keine extremen Wettbedingungen und nicht erkennbare Unabwägbarkeiten im Untergrund vorausgesetzt. soll der Umbau der Berliner Straße pünktlich vor dem Weihnachtsgeschäft 2020 abgeschlossen sein.

Alle Infos, Ansprechpartner und Pläne auf: www.berlinerstrasse.guetersloh.de





Ja-Wort in besonderer Kulisse

Standesamt auch 2020 wieder "on Tour"



Ja-Wort bei Kerzenschein: Franz Magnus Michaelis zeit. Mit der round Inga Wiegand aus Gütersloh wählten den jährlichen Sondertrautermin "Candlelight-Trauung" in der Villa Bartels an der Kirchstraße für ihre Eheschließung am 13. Dezember 2019. Getraut wurden die beiden Forstwissenschaftler von Standesbeamtin Claudia Wiegelmann.

Ja-Wort mit Blick auf blühende Stauden und Grün rundum? Ringtausch im historischen Ambiente iahrhundertealten Fachwerks? Oder lieber eine Trauung in der romantischen Vorweihnachtsatmosphäre eines mit Kerzen beleuchteten Trauzimmers in der Villa Bartels? In welcher dieser besonderen Kulissen ein Brautpaar auch heiraten möchte - die Stadt Gütersloh macht es mit "Standesamt on Tour" möglich. Auch 2020 gibt es feste Termine, an denen Heiratswillige die Möglichkeit haben, sich in außergewöhnlichem Ambiente das Ja-Wort zu geben.

Schon ein Klassiker bei "Standesamt on Tour" ist das Palmenhauscafé. Nach der Eheschließung in den lichtdurchfluteten Räumen mit Blick auf farbenprächtige Beete bieten Botanischer Garten und Stadtpark eine wunderbare Kulisse für die Hochzeitsfotos. Der Termin 2020: Freitag, 28. August. Anmeldungen sind ab dem 28. Februar möglich (maximal sechs Trauungen).

Zum zweiten Mal steht die Holtkämperei in Isselhorst auf dem Jahreskalender von "Standesamt on Tour". Das Fachwerkhaus von 1623 gehört zu den ältesten Gebäuden

im Kirchspiel und wurde 2018 grundsaniert seiner neuen Bestimmung als Heimathaus übergeben. Sechs Trauungen bietet das Team des Standesamts auf der Deele der Holtkämperei an und zwar am Freitag, 8. Mai 2020. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Eine wunderschöne Alternative zur verbreiteten Eheschlie-Bung im Sommer ist die Winterhochmantischen "Candlelight-Trauung" bereitet das Standesamt Gütersloh kurz vor Weihnach-

ten Brautpaaren eine ganz besonders festliche Atmosphäre: Während es draußen bereits dunkel ist, wird im Trauzimmer der Villa Bartels an der Kirchstraße 21 im Schein vieler Kerzen der Bund der Ehe geschlossen. Der Termin 2020: Freitag, 11.

Dezember, Anmeldung ab 10. Juni (maximal sechs Trauungen).

Der vierte Sondertrautermin im kommenden Jahr ist bereits ausgebucht: Sechs Paare heiraten am Schnapszahlendatum 22.02.2020 in der Villa Bartels an der Kirchstraße. Die "Candlelight-Trauungen" 2019 haben am 13. Dezember stattgefunden. Fünf Paare schlossen im Standesamt in der Villa Bartels an der Kirchstraße den Bund fürs Leben. Die Ersten, die sich bei hereinbrechender Dunkelheit im feierlichen Ambiente des mit vielen Kerzen geschmückten Trauzimmers das Eheversprechen gaben, waren Franz Magnus Michaelis (32) und Inga Wiegand (30). "Eine wunderschöne Atmosphäre", so die beiden Forstwissenschaftler die sich vor acht Jahren während ihres Studiums in Göttingen kennen und lieben lernten und in Gütersloh leben. Mit ihnen freute sich Standesbeamtin Claudia Wiegelmann.

Nähere Informationen zu den Sondertrauterminen des Standesamts gibt es auf der städtischen Homepage unter www.guetersloh.de.

Kennenlernaktion
im März 2020
10%
auf Behandlung von
Sandra Werkmeister



NEU im Team!

Sandra Werkmeister

Kosmetische + Medizinische Fußpflege

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Studio!

Steinhagener Straße 3 · 33334 Gütersloh

FON 0 52 41/ 5 27 61 55

Wie laut darf ein Schützenfest sein?

Im Kreishaus gab es einen Gipfel zur Lärmproblematik



Diskutierten mit 120 Vertretern von Schützenvereinen und Kommunen im Kreishaus Gütersloh (von links): Hermann-Josef Pierenkemper, Dr. Elke Stöcker-Meier, Landtagspräsident André Kuper, Julia Möllerherm, Landrat Sven-Georg Adenauer und Bernhard Bußwinkel. Foto: Kreis Gütersloh

Eines vorweg: Es ist kompliziert. Der eigentliche Sachverhalt nicht, aber die Umstände der Genehmigung und was dabei zu berücksichtigen ist. Im großen Sitzungssaal im Kreishaus Gütersloh ging es um Schützenfeste, ihre Genehmigung durch die Ordnungsämter vor Ort, Gerichtsurteile der jüngeren Vergangenheit und die Rücksicht auf Anlieger, denen der nächtliche Partyspaß mitunter zu laut ist.

Im Mittelpunkt dabei: Nach 24 Uhr, so die Freizeitlärmrichtlinie des Länderausschusses, darf auch für besondere Feste ein Lärmpegel von 55 Dezibel – gemessen beim nächsten Anlieger – nicht überschritten werden. Aber es gibt nach dem Freizeitlärmerlass des Landes NRW Ausnahmen für Feste der Brauchtumspflege, über die sogenannten seltenen Ereignisse hinaus.

Das Treffen der Schützenvereine, der Vertreter der Ordnungsämter der Kommunen und des Einladers Kreis Gütersloh hatte Landtagspräsident André Kuper angeregt, der zusammen mit dem Moderator des Abends, Landrat Sven-Georg Adenauer, auf dem Podium Platz nahm. Dort saß unter anderem auch Rechtsanwalt und Hauptreferent Hermann-Josef Pierenkemper.

Spätestens seit dem Jahr 2016 ist im Kreis Gütersloh und darüber hinaus das Thema präsent: Bis vor das Oberverwaltungsgericht Münster ging der Streit, nachdem ein Anlieger in Borgholzhausen gegen die Genehmigung der Schützenfest-Party geklagt hatte. Das Verwaltungsgericht Minden hatte die Party zunächst gekippt, das Oberverwaltungsgericht gab fünf Minuten vor dem geplanten Start der Party grünes Licht – allerdings unter Auflagen.

Fest steht, und das brachten an diesem Abend mehrere Vertreter der Schützenvereine auf den Punkt: Mit einer Dezibelgrenze von 55 lasse sich nicht feiern – die erreiche man schon, wenn man nur zusammen steht, da sei die Musik noch gar nicht an. Eine Feier um 24 Uhr zu beenden, sei ebenfalls keine Alternative, so Hermann-Josef Pierenkemper. Das entspreche nicht dem Freizeitverhalten jüngerer Erwachsener, die in der Tendenz erst spät am Abend zu solchen Partys aufbrechen

Aufgrund zahlreicher Klagen gab es bei den kommunalen Ordnungsämtern zunehmend Unsicherheiten. wie der "Freizeitlärmerlass" und das Landesimmissionschutzgesetz Verbindung mit der Freizeitlärmrichtlinie sicher angewendet werden. Der Abend im Kreishaus gab aber entscheidende Hinweise, wie man in dem "ziemlichen Durcheinander" (Adenauer) erfolgreich einen Antrag auf eine Schützenfestparty stellt und wie eine Ordnungsbehörde diesen rechtssicher genehmigt: "An den 55 Dezibel kommt man nicht vorbei", meinte Dr. Elke Stöcker-Meier, die Leiterin des "Lärmreferats'.

Aber es gebe ja die Ausnahmeregelung. Letzen Endes komme es auf die Begründung an. Die überarbeitete Version des Freizeitlärmerlasses sieht Ausnahmen ausdrücklich vor. Diese erfolgen im Rahmen der grundsätzlich möglichen maximal 18 seltenen Ereignissen pro Jahr und Standort. Hermann-Josef Pierenkemper redete den Vereinsvertretern ins Gewissen, der Begründung des Feierantrags mehr Aufmerksamkeit zu schenken: "Das historische Schützenwesen gehört zum immateriellen Weltkulturerbe. Ich habe noch keinen Antrag gesehen, in dem das aufgegriffen worden ist." Aber gerade das unterscheide ein Schützenfest von einer ,normalen' Party. Einig waren sich die Experten am Ende auch, dass sich nur Veranstaltungen mit Geschichte auf diesen Passus berufen dürfen und so eine Ausnahme von den strikten Dezibelwerten. erwirken können. Der Freizeitlärmerlass NRW sichert hier den Schützenfesten als Feste der Brauchtumspflege einen Sonderstatus zu.

www.iq-Ebbinghaus.de

Radio · TV · Hifi · Antennenbau

Meisterwerkstatt

jährlich ausgezeichnet zum





Ebbinghaus Informationselektronik Inh. E. Masjosthusmann e.K., Bürmannstraße $5\cdot 33415\ Verl\cdot Telefon\ (0\ 52\ 46)\ 930\ 550$



*Ausgezeichnet durch "markt intern Verlag GmbH" jährlich seit 2009. Weiter Info`s: www.1a-auszeichnung.de



Seniorenbeirat zieht Jahresbilanz

Viel erreicht – aber auch noch viel zu tun

Auch 2019 konnte der Seniorenbeirat wieder ein volles Programm bewältigen. Vorsitzender Jürgen Jentsch hat jetzt die Jahresbilanz zusammengefasst. Die vielfältigen Aktionen - von der digitalen Zukunft bis hin zu dem Dank an die pflegenden Angehörigen - zeigten wieder einmal die gewaltige Bandbreite der Seniorenpolitik. Dass der Kreis der Interessierten damit auch größer wurde, macht das Interesse der älteren Generation sehr deutlich Über 180 Besucher bei den Kinoveranstaltungen seien dazu nur ein Ausdruck der Lebensfreude. Und dass sich die Älteren auch immer mehr um das Klima Sorge machen, zeige deutlich, wie sehr sie die die Aktionen der jungen Menschen begrüßen und in vielen Bereichen unterstützen, schreibt Jentsch.

Der Seniorenbeirat Gütersloh sei stolz auf seine Arbeit, zeige sie doch deutlich, dass man mitten in der Gesellschaft stehe. "Auch wenn dies viele im Rat nicht wahrnehmen wollen. Auch die Älteren wollen mitgestalten, wollen mitreden. Denn es geht um die Stadt für alle. Dies wird sicher dieses Jahr anlässlich der Kommunalwahlen noch einmal deutlich", so Jürgen Jentsch.

2019 sei einiges erreicht worden. Allerdings blieben unter anderem die Themen Barrierefreiheit, Quartiersentwicklung, eine wetterfeste Unterstellmöglichkeit auf dem ZOB, die grundsätzliche Verkehrssicherheit der jungen und alten Verkehrsteilnehmer weiter auf der Tagesordnung. "Auch 2019 konnten sich weder der Bürgermeister noch die Ratsmitglieder dazu durchringen, unsere Wünsche auf Umbenennung des Seniorenbeirates in Seniorenvertretung und über ein Rederecht in den Ausschüssen zuzustimmen. Schade, denn damit blieb die vielbeschworene Teilhabe und Mitwirkung an den kommunalen Entwicklungen in Gütersloh nur ein Lippenbekenntnis", kritisiert der Vorsitzende des Seniorenbeirates abschließend

Nachhaltig investieren und zugleich den heimischen Wald fördern

Geburtstagsaktion der Volksbank



Die Volksbank Bielefeld-Gütersloh hat allen Grund zu feiern: Bereits vor zehn Jahren hatte die Genossenschaftsbank mit ihrem Partner Union Investment einen nachhaltigen Mischfonds für Privatanleger in Deutschland aufgelegt, den heutigen "Volksbank Bielefeld-Gütersloh NachhaltigkeitsInvest".

Das Fondsvermögen hat mittlerweile 128 Millionen Euro (Stand: 31.12.2019) erreicht. Die heimische Genossenschaftsbank bedankt sich für diesen Erfolg mit einer besonderen Geburtstagsaktion: Für jeden Neuanleger des Mischfonds bis zum 16.03.2020 fördert die Bank 10 gm heimischen Wald.

"Wir müssen nicht auf den Trend nachhaltige Geldanlage aufspringen, denn wir waren schon sehr früh und sehr intensiv dabei," erklärt Werner Schönfeld, Leiter des Bereichs Vermögensmanagement bei der Volksbank Bielefeld-Gütersloh. 2009 hatte die Bank

mit dem genossenschaftlichen Finanzpartner Union Investment den nachhaltigen Mischfonds Die aufaeleat. Zusammensetzung des Volksbank Bielefeld-Gütersloh Nachhaltigkeits-Invest bestand schon damals nur aus solchen Wertpapieren, die strenge ökologische, soziale und ethische Auflagen erfüllen. Es sei eine gewaltige Herausforderung, alle Punkte nachzuhalten. Einmal im Jahr stellt die Volksbank ihre Nachhaltigkeitskriterien auf den Prüfstand. "Sie werden dann eher strenger als weicher", so Schönfeld. Eine zentrale Herausforderung bestehe darin, Nachhaltigkeit und langfristig stabile Erträge unter einen Hut zu bringen. Denn Anleger erwarten in Nullzins-Zeiten auch eine Rendite für ihre nachhaltige Geldanlage.

sozial und moralisch korrekt anlegen möchte, wird mittlerweile von Angeboten überrollt. Denn heute fragen immer mehr Kunden gezielt nach Anlagen, die einen Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz leisten. Doch die Gefahr des "Greenwashing" – der Schönfärberei durch die Anbieter – ist groß. Mit der Geburtstagsaktion will Volksbank Bielefeld-Gütersloh die Wälder in unserer Region unterstützen, denn Stürme, Trockenheit und Käferbefall haben starke Schäden verursacht. Eine wirksame Maßnahme dagegen ist die Aufforstung mit jungen Bäumen. Für jeden neuen Anleger des Mischfonds spendet die Bank daher 10 gm Neuanpflanzung.

Wer sein Geld umweltbewusst.

Die aktuelle Produktinformation und alles zur Geburtstagsaktion ist zu finden unter www.volksbank-bi-gt.de/nachhaltigkeit



Wir feiern den 10. Geburtstag unseres Mischfonds Volksbank Bielefeld-Gütersloh NachhaltigkeitsInvest und fördern für jeden neuen Anleger 10 m² heimischen Wald. Sie erreichen uns in den Geschäftsstellen vor Ort oder ganz schnell telefonisch unter: 05241 104-0 oder 0521 544-0

Mehr Infos finden Sie unter: www.volksbank-bi-gt.de/nachhaltigkeit



Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des Fonds entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt, den Anlagebedingungen, den wesentlichen Anlagerinformationen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds. Die Inhalte dieses Werbematerials stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch die Bank noch die individuelle qualifizierte Steuerberatung. Dieses Dokument wurde von der Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Die Aktion läuft bis zum 16.03.2019.

CDU gegen vierspurigen Ausbau

Was passiert an der Bundesstraße 61?



Möchte lieber Kreuzungen optimieren: Heiner Kollmeyer.

Die CDU im Gütersloher Stadtrat ist gegen einen vierspurigen Ausbau der Bundesstraße 61 zwischen Rheda-Wiedenbrück, Gütersloh und Bielefeld. "Wir glauben, dass mit einer Ertüchtigung und Optimierung der Knotenpunkte an den Kreuzungen vielmehr erreicht werden kann, da sich dort die häufigen Rückstaus bilden", erklärt Heiner Kollmeyer, Vorsitzender der CDU-Fraktion. "Durch eine Verlängerung der Abbiegespuren könnten hier beispielsweise wesentliche Verbesserungen geschaffen werden." Entsprechende Ausführungen hatte Kollmeyer bereits in seiner Haushaltsrede im Dezember gemacht.

Wenn die Straße verbreitert werden sollte, spricht sich die Gütersloher CDU für eine weniger aufwändige Lösung aus, die auch den Erhalt der Bäume an der Straße sicherstellt Dabei sollte aus Sicht der CDU auch modernste Technik genutzt werden. "Als elegante Alternative erscheint uns zum Beispiel die dreistreifige "2+1-Variante" mit digitaler Steuerung der mittleren Spur, die je nach Verkehrsbelastung für eine der beiden Seiten freigegeben wird", sagt Kollmeyer. "Aus diesem Grund sind auch die Vermessungen vom Landesbetrieb Straßen NRW sinnvoll. ob der Baumbestand einen dreistreifigen Ausbau erlaubt. Ein möglicher Radschnellweg ist von diesen Überlegungen nicht betroffen, da er in einem gewissen Abstand zur B 61 und nicht unmittelbar neben der Trasse verlaufen sollte."

Sparkasse unterstützt Kita Hulahoop



Doreen Sandner (Erzieherin in der Kindertageseinrichtung Holahoop) und die Kinder habe Spaß mit dem neuen Turtle-Kinderbus.

Die Leiterin der Kindertageseinrichtung Hulahoop, Ute Herrmann, freut sich sehr über die Überraschung, die ihr die Sparkasse Gütersloh-Rietberg mit der Unterstützung in Höhe von 1635 Euro zur Anschaffung eines Turtle-Kinderbusses gemacht hat. So haben die Erzieherinnen zukünftig die Möglichkeit, auch mit Kin-"Der Turtle-Kinderbus ist sehr prakdann los im Turtle-Kinderbus", freut sich das gesamte Team schon auf die nächste Tour.

dern der U3-Betreuung den einen oder anderen Ausflug zu machen. tisch und macht jede Menge Spaß. Einfach ideal", so Erzieherin Doreen Sandner, Maximal sechs Kinder bis zu einem Alter von etwa vier Jahren haben in so einem Gefährt ausreichend Platz. "Sobald die Kleinen eigenständig sitzen können, geht es

Beiträge und Mitteilungen von Vereinen und anderen Organisationen veröffentlichen wir gerne. Ihre Informationen benötigen wir bis zum 15. des Monats.

Bonewie

Avenwedder Str. 72 · 33335 Gütersloh Fax 0 52 41 / 97 77-25 bonewie@zumStickling-druck.de

S & S Elektro

Elektromotoren und Elektrowerkzeuge Beratung · Verkauf · Service - Ersatzteile -

Alte Osnabrücker Straße 6 33335 Gütersloh Tel. 05241/703960 • Fax 703963

Geöffnet: Montag bis Donnerstag 8-16.45 Uhr Freitag 8-15 Uhr, Samstag geschlossen

Metabo

FFIN FLEX **Bosch**

Kondensatoren

Kohlebürsten

Mühlenkord

Tischlerei & Fensterbau

Matthias Mühlenkord GmbH Am Oelbach 123 33415 Verl

Telefon: 0.5246 - 26.82 www.tischlerei-muehlenkord.de

Seit über 150 Jahren aus eigener Fertigung

Holz-Alu-Fenster * Holz-Fenster * Haustüren Zimmertüren • Innengusbau • Sonnenschutz



Shanty-Chor Gütersloh ehrt Mitglieder

Neuer Probenraum in Pavenstädt



Der erste Vorsitzende Reiner Büst (rechts) ehrte zahlreiche Mitglieder.

Als Dankeschön für ein erfolgreiches Jahr lud der Vorstand des Gütersloher Shanty-Chores die Sänger mit Ehefrauen zum gemeinsamen Frühstück ein. In diesem Jahr ehrte Vorsitzender Reiner Büst im "Cafe Manege" in Nadermanns Tierpark folgende Mitglieder: Zehn Jahre im Chor sind Hannelore Demuth, Renate Köhler-Dams, Stefan Köhler-Dams, Manfred Kühlmann, Marlis Skomeda und Ingrid Wolf.

15 Jahre: Brigitte Büst, Horst Bökenhans, Rolf Müller und Dieter Rother. 20 Jahre: Helena Kremer, Sebastian Kremer, Irma Löffler und Dirigent Udo Stender. Auf vielen Veranstaltungen trat der Chor rund um Gütersloh und im hohen Norden mit seinem Liedgut auf. Der Höhepunkt ist natürlich das gut besuchte Weihnachtskonzert. Dieses findet in diesem Jahr am 6. Dezember in der Stadthalle Gütersloh statt. Wer mitsingen möchte oder ein Instrument spielt, ist herzlich eingeladen zu den Chorproben im Schützenheim Pavenstädt, Pavenstädter Weg 10, jeden Montag um 19 Uhr.



Dachdeckerfachbetrieb + Bauwerksabdichtungen

Hirschberger Straße 31 33335 Gütersloh

fon 05241.2107098 mobil 0171.2776 522

- Dachdeckerarbeiten sämtlicher Art
- Bauklempnerei
- Dachfenstersanierung/ -einbau
- Holzbau/Carportbau

Emma und Noah beliebt

Namens-Statistik

Die Vornamen Emma und Noah waren 2019 die beliebtesten Vornamen in Gütersloh. Im bundesweiten Trend haben Emma und Ben die Nase vorn. Das geht aus einer Statistik des Standesamtes hervor.

Kurze Namen erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit: Bei den Mädchen folgen Mila, Emilia, Lina und Mia in der Top 5. Bei den Jungen komplettieren die Namen David, Jonas, Ben und Leon die Top 5. Ausreißer in der Länge der Namen gibt es bei den Jungen nur mit Alexander und Maximilian.



Kursus für Großeltern startet

Familienzentrum Villa Kunterbunt nimmt Anmeldungen entgegen



Tania Imkamp und Christiane Keller leiten den Kursus, der am 12. Februar an der Carl-Miele-Straße 216-218 beginnt.

Die ungewöhnlichste Anmeldung zum Kursus "Starke Großeltern -Starke Kinder" erhielt Christiane Keller von einer Seniorin mit den Worten: "Ich möchte auch so ein schönes Zertifikat, daher melde ich mich hiermit an!"

Das war aber nur eine Resonanz auf die Darstellung des Kurs-Konzepts in den Medien vor einigen Jahren. Viele Interessenten entscheiden sich für die Teilnahme, weil sie zum ersten Mal Großeltern werden und sich optimal vorbereiten möchten, weil sich in der Familie Fragen ergeben haben oder weil sie den Austausch mit anderen Großeltern suchen. Großeltern erziehen mit, leben ihre Werte und ihre Verhaltensweisen vor und wirken somit bewusst oder unbewusst auf die Erziehung der Enkel

startet im Februar im Rahmen des

Bündnisses für Erziehung der Stadt Gütersloh ein neuer Kursus "Starke Großeltern - Starke Kinder". Er knüpft an die in Gütersloh und bundesweit bewährte Angebotsreihe "Starke Eltern – Starke Kinder" an. Auch im Großelternkursus steht die Vermittlung und Erprobung von Kommunikationskompetenzen im Vordergrund, die nirgendwo so sehr gebraucht werden wie in Familien. Weitere Inhalte sind die Auseinandersetzung mit dem eigenen Selbst- und Rollenverständnis als Großmutter bzw. Großvater, die Vermittlung des "anleitenden Erziehungsstils" und die Sensibilisierung auf die besonderen Bindungen und

Abschluss erhalten die Großeltern selbstverständlich ein Zertifikat.

Die zehn bis zwölf Teilnehmer treffen sich sechsmal ab dem 12 Fehruar ieweils mittwochs bis zum 18. März von 19 Uhr bis 21 Uhr unter der erfahrenen Kursleitung von Tanja Imkamp und Christiane Keller im Familienzentrum Villa Kunterbunt (Carl-Miele-Straße 216-218). Als Kursgebühr werden 35 Euro erhoben. Anmeldungen werden spätestens bis zum 7. Februar unter Telefon 703183 oder per Mail unter villa. kunterbunt@bertelsmann.de entgegen genommen.





NÄHWERK - Ihre Polsterei und Sattlerei in Gütersloh







Individualität, Qualität und das Auge für Details machen unsere Nähwerkstatt besonders. Seit 2010 ist die Sonderbau Manufaktur M.S.M. GmbH spezialisiert auf die Herstellung und Veredelung hochwertiger Produkte im Bereich des Sonderbau. Darüber hinaus nutzen wir unser Fachwissen für Näharbeiten an Dingen, die zwei oder vier Räder haben, zum Stehen, Liegen oder Sitzen gedacht sind, eine praktische Funktion oder einfach nur schön und exklusiv mit Stoffen oder Leder veredelt werden.

Insbesondere haben wir uns auf Sattlerarbeiten rund um's Auto, Wohnmobil, Motorrad, schöner Wohnen und Sportboote spezialisiert

Zu unseren Leistungen gehören nach Anfrage:

- Innenausstattungen von Autos, Wohnmobilen, Wohnwagen
- Individuelle Motorradsitzbänke und Motorradsitze
- Schonbezüge und Sitzpolster für Motor - und Seaelboote
- Sitze von Sportflugzeugen
- Aufpolsterungen von ausstattungen wie z.B. Liegen oder Stühlen
- Polster- und Reparaturarbeiten
- sowie Stickarbeiten

Unsere hauseigene Werkstatt in Gütersloh ermöglicht uns kurze Reaktionszeiten für die besonderen Wünsche unserer Kunden





Gerne stehen wir für Fragen unter der Telefonnummer 05241/ 40015-293 zur Verfügung.



Ihre Polsterei und Sattlerei in Gütersloh

M.S.M. Nähwerk

Berliner Straße 294 · 33334 Gütersloh Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 14:00 Uhr E-Mail: naehwerk@24msm.de

Telefon: 05241 40015-293

www.msm-nähwerk.de

Winter-Bowl mit Knusper-Grünkohl



Zubereitung

Backofen auf 180 °C Umluft vorheizen. Hirse nach Packungsanleitung kochen.

Grünkohl vom Strunk befreien. Blätter in Stücke zupfen und waschen. In einer Salatschleuder sehr gut trocknen.

4 EL Olivenöl mit Salz und Piment d'Espelette vermischen. Die Hälfte des Würzöls in einer Schüssel mit dem Grünkohl vermengen, so dass

Mandeln, Pflaumen, getrocknete Feigen und Aprikosen, Datteln, Weinbeeren – super lecker! ruchtebrot **Biobäckerei** Marcus Bender Infos zu unseren Wochenmärkten und den anderei leckeren Backwaren unter www.brotzeit-bender.de

Grünkohlblätter vollständig eingeölt sind. Dann die Blätter auf einem mit Backpapier belegten Blech verteilen. Die andere Hälfte des Würzöls mit den Kichererbsen vermengen und diese ebenfalls auf einem mit Backpapier belegten Blech verteilen

Grünkohl und Kichererbsen in der Mitte des Ofens 17–20 Minuten knusprig backen. Zwischendurch immer mal wieder die Backofentür öffnen, damit der Wasserdampf abziehen kann.

In der Zwischenzeit Möhren und Apfel putzen, von Stielen und Kerngehäuse befreien und mit der Julienne-Reibe raspeln. Frühlingszwiebel putzen und in Ringe schneiden. 1 Limette auspressen und mit 2 EL Olivenöl und 1 Prise Salz und Pfeffer verrühren. Zu**Zutaten** (für 2 große Bowls)

- 200 a Hirse
- 180 g Grünkohl
- 120 g Kichererbsen aus der Dose
- 6 EL Olivenöl
- 1 TL Meersalz
- 1 TL Piment d'Espelette
- 4 Möhren
- 1 Apfel
- 1 Frühlingszwiebel
- 1 Handvoll Radieschen-Sprossen
- 2 Limetten
- Pfeffer
- 2 Fier
- 80 g Joghurt
- 2 TL Tahini
- 2 TL Hanfsamen, ungeschält

sammen mit den Frühlingszwiebeln und Radieschen-Sprossen über den Möhren-Apfelsalat geben und vermischen.

Eier etwa 8 Minuten hart kochen. unter kaltem Wasser abschrecken, pellen und halbieren.

Hirse auf 2 große Schalen verteilen. Möhren-Apfelsalat, Grünkohl-Chips, Eier und Kichererbsen darauf verteilen. Mit jeweils einem großen Klecks Joghurt, 1 TL Tahini, 1 TL Hanfsamen und einem Spritzer Limette und evtl. einem Schuss Olivenöl servieren und genießen.







Keller, Neu-, An- und Umbau, Industriebau Altbausanierung, Erd- und Kanalarbeiten

Rezepte & Fotos: BVEO

Zutaten (für 4 Personen)

Für den Boden:

- 100 g Zucker
- 180 g Meh
- 1 TL Backpulver
- 1 Prise Salz
- 50 g Kakaopulver, ungesüßt
- 3 Eier
- 80 g Butter
- 1 Vanilleschote (Mark davon)

Für den Erdbeerbelag:

- 250 a Erdbeeren
- 250 g Joghurt
- 3 EL Sahne
- 3 EL Zucker
- 6 Blätter Gelatine
- 1 Zitrone (Saft davon

Zubereitung:

- 1. Zucker und Eigelb mixen, mit Mehl und Backpulver verrühren. Mark einer Vanilleschote hinzugeben, schaumig schlagen. Eiweiß mit etwas Salz und restlichem Zucker schlagen. Eischnee unter die Teigmasse heben, danach Kakaopulver und die flüssige Butter langsam dazugeben. Die Masse in eine eingefettete Springform geben und im vorgeheizten Ofen bei 170° C etwa 40 Minuten backen.
- 2. Für den Erdbeerbelag: Erdbeeren waschen, säubern und in einer Schüssel mit einer Gabel oder dem Zauberstab zu einem Mus zerkleinern. Den Saft der Zitrone und den Zucker zugeben. Gelatine in einem Topf mit wenig Wasser unter Rühren erwärmen, bis sie aufgelöst ist. Erst einige Löffel Erdbeermus in die flüssige Gelatine geben, dann das Erdbeer-Gelatine-Gemisch in das restliche Erdbeermus geben.
- 3. Zum Schluss Joghurt und geschlagene Sahne dazu geben und nochmals alles gut verrühren. Die Masse auf den Boden geben und für etwa zwei Stunden kalt stellen. Sobald die Erdbeermasse fest ist, können mit den entsprechenden Förmchen die Herzen ausgestochen und serviert werden.

Erdbeer-Herzen



Wein des Monats Februar

Der Riesling Harmonist

Das erste Zeugnis für den Anbau von «seczreben riesslingen» kann der Rheingau vorweisen, datiert aus dem Jahr 1435. Seitdem wurde die Sorte in dem kleinen Gebiet am Rhein besonders gepflegt. Heute verfügt der Rheingau, mit 84 Prozent der Gesamtrebfläche, über den höchsten Riesling-Anteil aller Weinbaugebiete der Welt. Andere Sorten würden hier sicherlich mehr Ertrag bringen, aber sie haben sich im Rheingau nie richtig durchsetzen können. Schließlich gilt der Riesling durch seine feine Rasse und Eleganz, durch sein charakteristisches Bouquet mit zartem Pfirsich- und Zitrusduft und seine markante, lebhafte Säure als die vielleicht beste Weißweinsorte der Welt.

Der Harmonist ist ein Riesling aus der renommierten Lage Oestricher Lenchen. Das Weingut Eser in Oestrich-Winkel hat ein Händchen dafür im Riesling ein ausgeprägtes Zusammenspiel von Süße und Säure harmonisch zu vereinen, dabei bleibt der Wein saftig und elegant, ein Geniesserwein nicht nur für Riesling-Liebhaber. Wenn in der Küche feines Gemüse und Currys in Kombination mit Schärfe angesagt ist, dann sollte dieser Wein bei Tisch nicht fehlen. Empfohlene Trinktemperatur: 7-10° C.







Kennen Sie noch den Legacy? Mit ihm mischte Subaru seit Ende der 80er Jahre erfolgreich in der Mittelklasse mit, hierzulande vor allem mit der Kombiversion.

Mittlerweile fühlt sich aber auch der der japanische Pkw-Allradpionier wie viele andere Hersteller auf dem SUV-und Crossover-Terrain wohler. Vor vier Jahren gab es mit dem Levorg dann plötzlich aber doch einen legitimen Nachfolger, der allerdings ausschließlich als Kombi auf den Markt kam. Die Modellbezeichnung soll sich aus den Worten Legacy, Revolution und Touring zusammensetzen. Mit dem jüngsten Modelljahr ist der Turbo beim

Levorg verschwunden. Sichtbares Zeichen ist die fehlende Lufthutze auf der Motorhaube. Dafür sank der Preis aber auch um 3000 Euro – und damit auf Kompaktklasse-Niveau. Rechnet man noch Allradantrieb und die Automatik (beides ist Serie) hinzu, steht der Levorg mit einem Einstiegspreis von knapp 28.250 Euro als Mittelklasse-Kombi konkurrenzlos da. Die von uns gefahrene Topausstattung Exclusive verlangt zwar rund 8000 Euro mehr, aber auch das ist immer noch ein äußerst attraktiver Preis.

Der Levorg lässt sich durchaus sportiv bewegen, wobei die beheizbaren Vordersitze ruhig etwas mehr Seitenhalt offerieren könnten. Der Subaru fühlt sich dabei deutlich dynamischer an als die reinen Zahlen widerlegen. Lenkimpulse setzt der Subaru leichtgängig und präzise um. Zum sportlichen Fahrgefühl trägt auch der serienmäßige Allradantrieb inklusive Torque Vectoring bei. Den gefürchteten Gummiband-Effekt hat das CVT-Getriebe zwar nicht gänzlich abgelegt, er ist aber längst nicht mehr so lästig wie in früheren Modellen der Marke.

Mit Lupfen des Gaspedals oder Eingreifen per Schaltwippen, die mit sieben Stufen belegt sind, lassen sich unerwünschte Drehzahlspitzen der Lineartronic kappen. Allerdings lässt sich die Automatik nur ungern ins Handwerk pfuschen und wechselt nach manuellem Maßregeln recht rasch wieder in den D-Modus und ihr genehmere höhere Drehzahlregionen. Beim Kickdown können es durchaus schon einmal 6000 Touren sein.

Nicht nur hier macht sich der fehlende Turbo bemerkbar, weil sich der Motor mit seinen knapp 200 Newtonmetern Drehmoment etwas mehr ins Zeug legen muss. 11,7 Sekunden als Wert für den Standardsprint sind kein Ruhmesblatt, auch wenn sich der Wagen subjektiv deutlich schneller anfühlt. Denn angestrengt wirkt das 2,0-Liter-Triebwerk nie, und die 150 PS (110 kW) reichen allemal. Wer es etwas mehr Temperamentsausbrüche haben möchte, der kann das Getriebe auch in den S-Modus schalten.

Der Subaru geizt nicht mit Ablagen



Bäder mit Ideen
Heizen mit System

FÜCHTENKERD

Füchtenkord GmbH Alte Osnabrücker Str. 31a 33335 Gütersloh

Telefon: (0 52 41) 7 73 53
Telefax: (0 52 41) 1 79 15 55
E-Mail: info@fuechtenkord.de
Internet: www.fuechtenkord.de



und bietet unter anderem drei USB-Ports, zwei 12-Volt-Steckdosen und einen Aux-Eingang. Das neue Infotainmentsystem der dritten Generation ist immer noch mit einem CD-Player (löblich) bestückt, aber natürlich auch für Android Auto und Apple Carplay sowie verschiedene Apps des Star Link genannten Konnektivitätsangebots von Subaru ausgelegt. Im zentralen Zusatzdisplay lassen sich Gimmicks wie der Lenk-, der Neigungs- bzw. Steigungswinkel des Fahrzeugs sowie der prozentuale Beschleunigungswert abrufen.

Im Testwagen schmeichelte Leder mit blauen Ziernähten dem Auge. Mit an Bord waren unter anderem Auffahrwarner und aktiver Spurhalter, Innenspiegel mit Kamerabild, elektrisches Glasschiebedach, LED-Scheinwerfer mit Kurvenlicht, Sitzheizung vorn und Zwei-Zonen-Klimaautomatik, adaptiver Tempomat sowie Front- und Rückkamera. Letztere helfen, die doch recht großen Überhänge des Levorg beim Rangieren im Blick zu behalten. Die Rücksitzbank bietet erstaunlich viel Beinauflage bei ausreichendem Knieraum, die abfallende Dachlinie des sportlichen Kombis fordert allerdings bei der Höhe ihren Tribut. Der Levora überzeuat mit einem 522 Liter großen Kofferraum von 1,05 Meter Länge und mit zwei Unterfächern. Eines davon belegen Pannen- und Erste-Hilfe-Set sowie das Warndreieck. Und Platz findet das Gepäckraumrollo bei Nicht-Gebrauch dort auch. Bei umgeklappten Lehnen lässt sich das Fassungsvermögen des Kombis auf 1446 Liter erweitern. Die Ladefläche wächst dann um rund 80 Zentimeter und steigt nur leicht nach vorne an.

Eine weitere Stärke des Subaru ist seine schluckfreudige Federung, die auch von Frost zerfressene Landstraßen mühelos glattbügelt. Mit Reichweiten von bis 700 Kilometern empfiehlt er sich ebenfalls als Langstreckenfahrzeug.

Der günstige Anschaffungspreis relativiert sich ein wenig bei den Tankkos-

ten. Zum angegebenen NEFZ-Normverbrauch von 7,2 bis 7,3 Litern je 100 Kilometer sollte man in der Praxis gut und gerne zwei Liter dazu addieren. Dann ist man immerhin nicht mehr allzu fern vom WLTP-Wert entfernt, der mit 8,5 Litern angegeben wird. Also, alles wieder im Lot. (ampnet/jri)

OWLs große Nähmaschinenausstellung

Aktionstage



Nähvorführungen im Bereich Nähen + Sticken 14.-15.2.2020 9-18 Uhr

Sonderangebote!



HAUSHALT INDUSTRIE

Nähmaschinen Handwerk GmbH Spexarder Bahnhof 9 33334 Gütersloh I Tel. 05241-48882 www.nhgt.de

Aktionstage mit Nähmaschinen

Am Freitag und Samstag (14. und 15.2.2020) werden in Gütersloh bei der Firma Nähmaschinen Handwerk die Aktionstage 2020 durchgeführt. Präsentiert werden die neuesten Näh-, Stick- und Kettelmaschinen verschiedener Herstellter. Vorführung ganztägig von 9 bis 18 Uhr. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.nhgt.de

Aufarbeiten und Neubeziehen von Polstermöbeln

(Sessel, Sofa, Stühle, Eckbänke usw.)

W. Findeklee

Dieselstraße 67 · 33334 Gütersloh Tel./Fax 0 52 41 / 7 94 97 Mobil 01 73 / 5 33 01 58



"Respektloses oder modernes Verhalten …?!"

Sie kennen sie alle, diese Situationen. in denen man auf die Idee kommt. dass man selber ein vielleicht merkwürdiges oder gar falsches Empfinden hat. So ergeht es mir jedenfalls hin und wieder, obwohl ich mich auf mein eigenes Empfinden in den meisten Fällen aut verlassen kann. Und wenn man relativ reflektiert durch die Weltgeschichte wandert, muss man an seinen Empfindungen und Auffassungen auch nicht zweifeln. Jetzt komme ich aber zu einer Situation. die ich ausnahmsweise schlecht einordnen kann. Im Rahmen meines Teilzeit-Studiums besuche ich an der Uni Bielefeld verschiedene Seminare und Vorlesungen. In diesem Semester habe ich mich unter anderem für eine sehr große Vorlesung eingeschrieben. an der in Durchschnitt zumindest ca. 400-600 Studierende teilnehmen. Natürlich muss man davon ausgehen, dass es bei einer Ansammlung von so vielen Menschen nicht immer und durchgehend mucksmäuschenstill ist, aber was ich da in den letzten Wochen erlebt habe. lässt mich wirklich aufstöhnen, um das mal noch recht milde auszudrücken. Nach meinem Geschmack war iede Vorlesung interessant und durch immer wechselnde Dozentenvorträge auch sehr abwechslungsreich. Wir sitzen immer ganz vorne, damit wir die größtmögliche Chance haben, das hinter uns permanent stattfindende Geplapper der anderen Studierenden ausblenden zu können. Wie Sie sich jetzt schon denken können, sind wir damit bei dem wesentlichen Punkt angekommen. Da wird auf den oberen Rängen geguatscht, als wenn man dafür Geld bekäme. Trotz der wiederholt vorgetragenen Bitte der Dozenten um Ruhe, herrscht dann maximal für wenige Minuten eine etwas ruhigere Atmosphäre, die aber wirklich nicht lange vorhält.

Ist dieses Verhalten jetzt respektlos oder nicht? Nach meiner Auffassung sollte doch soviel Respekt vorhanden sein, dass man sich in der überschaubaren Vorlesungszeit ruhig verhält. Zum Quatschen kann man ja woanders hingehen, denn dafür gibt es



ausreichend andere räumliche Möglichkeiten. Man muss sich doch nur mal in die Lage des jeweiligen Dozenten versetzen, der sich vermutlich richtig doof vorkommt, angesichts dieser unverblümten Unaufmerksamkeit. Vielleicht bin ich in dieser Hinsicht auch zu "altmodisch", was ich natürlich nicht wirklich glaube. An dieser Stelle wünsche ich jedenfalls allen Dozenten gute Nerven und danke allen anderen, die sich ebenfalls eine Zeitlang aufmerksam einem Vortrag widmen können.

Ihre Claudia Raschert

Hund & Co.

Mischlingsrüde Timmy ist auf der Suche nach einem Für-Immer-Zuhause, nachdem er bereits mehrfach umziehen musste. Er hat eine Schulterhöhe von ca. 60 cm und ist acht Jahre alt.

Timmy verfügt über einen guten Grundgehorsam, freut sich, wenn er etwas mit seinem Menschen zusammen erarbeiten kann und lernt freudig und schnell dazu. Der Rüde ist ein bewegungsfreudiges Energiebündel und liebt es, etwas mit seiner Bezugsperson zu unternehmen. Er freut sich über lange Wanderungen und seine großen Leidenschaften sind das Wasser und das Autofahren. In freudiger Erwartung möchte er am liebsten in jedes offene Auto springen und auf "große Fahrt" gehen. Timmy ist allerdings nicht der typische "Kuschelhund" und sucht Menschen mit sehr viel Hundeerfahrung. Seine Bezugsperson liebt er und lässt sich von ihr viel gefallen – alles jedoch immer zu seinen Bedingungen. Er mag sehr gerne körperlichen Kontakt – aber lange Kuscheleinheiten, in denen der Mensch ihn aktiv anfasst, sind nicht



sein Ding. Timmy lässt sich nicht gerne körperlich einschränken und Ressourcen (vor allem Futter) sind ihm sehr wichtig. Da Timmy oft recht unvorhersehbar Dinge als Ressource ansieht (das kann ein Krümel, Ast, Taschentuch, Wasser oder seine Bezugsperson sein) wird dies immer zu Konflikten im Zusammenleben auf engem Raum führen. Timmy ist daher leider NICHT für ein dauerhaftes Zusammenleben in Wohnung/Haus geeignet. Es muss die Möglichkeit geben, ihn bei Besuch zu separieren. Auch wenn es momentan fast aussichtslos erscheint, wünschen wir uns für diesen besonderen Kerl ein Zuhause auf einem eingezäunten Hof oder einem großen eingezäunten Außengelände, das er bewachen darf und soll – natürlich mit "Familienanschluss". Timmy hat uns deutlich gezeigt, dass er im neuen Zuhause gern Einzelhund wäre. Auch Kinder, Katzen und andere Kleintiere sollten in seinem neuen Zuhause nicht vorhanden sein.

Der stattliche Rüde braucht einen hundeerfahrenen Menschen, der ihm ein Fels in der Brandung ist, der ihn richtig liest und führt und die Dinge für ihn regelt. Kommuniziert man klar mit ihm, dann folgt Timmy sehr gerne und ist ein wunderbarer Begleiter.

Wenn Sie mehr über Timmy erfahren möchten, melden Sie sich bitte per Telefon unter 0521 – 40601 (mit AB) oder per Email an kontakt@hundenothilfe-owl.de.

Das mutige Mäuschen Martha

"Ich muss das schaffen. aendwie!" Martha saß hoch oben auf einem Baum. feinen Ihre Barthaare zitterten vor Aufregung und der Hunger war groß. Deutlich hatte der kleine Mäusemagen aeknurrt. laut, wie das bei einer winzigen Maus eben möglich

Mit ihren zierlichen Vorderpfötchen versuchte Martha den Ring zu greifen, der dort für die

Vögel aufgehängt worden war.

Die Meisen hatten sich schon reichlich daran bedient. Aber für sie, Martha, musste es doch auch möglich sein, ein Stück vom Körnerkuchen zu erhaschen.

Sie schnupperte und sah sich noch kurz um. Die Luft war rein, sie musste es nun wagen. Mit den Hinterfüßen stieß sich Martha beherzt von dem Zweig ab, auf dem sie gesessen hatte und klammerte sich dann mit allen Vieren am Meisenring fest. Geschafft!

Aber, ach du liebe Güte, wie sehr dieses Ding schaukelte. Da konnte einem übel werden und die Lust auf einen Snack vergehen. Martha schloss die Augen und versucht, sich nicht zu bewegen. "Ganz ruhig bleiben, Martha!", dachte sie und sehnte sich nach ihrem Nest, in dem sie sich, wenn sie hier lebend davonkam, an ihren Mann kuscheln würde, ganz fest, Ja, das würde sie machen!

Doch zuerst musste sie dieses Abenteuer heil überstehen.

Langsam beruhigte sich der Ring, er schaukelte nur noch



ganz sanft. Vorsichtig öffnete Martha ein Auge, dann das andere. Vor sich sah sie leckere Körner, eingehüllt in wohlriechendes Kokosfett. Zaghaft knabberte Martha an dem köstlichen Fett. Das war ein Träumchen und so lecker, unglaublich, dieser Genuss. Immer mutiger werdend schlug sich die kleine Mäusedame den Bauch voll und dass da eine Blaumeise im Landen.

deanflug war, die laut zeterte, war eigentlich ganz gut. Warum? Na, weil Martha sich einfach auf die Erde plumpsen ließ und in Windeseile flüchtete. Ihr war glücklicherweise nichts passiert. Hätte sie darüber nachgedacht, dann hätte sie sich das niemals getraut.

© Regina Meier zu Verl



- Kompressionsversorgungen bei Lymph- und Lipödem, venösen Leiden und Narbenkompression
- Fußorthopädie
- Klassische und sensomotorische Einlagen
- Prothesenversorgungen moderne Prothesenversorgungen, mikroprozessorgesteuerte Gelenk- und Fußsyteme, Sportprothesen

T. Bockholt & D. Stappert GbR Heidewaldstrasse 3 33332 Gütersloh

> Tel.: 05241/51499 Fax: 05241/531482 info@bockholt-stappert.de



In Anwesenheit der Filmemacher Silke Schranz und Christian Wüstenberg (Nordsee von Oben).

Wir bitten um Kartenreservierung! E-Mail: bambikino@t-online.de

Im arktischen Sommer planen die beiden Filmemacher Silke Schranz und Christian Wüstenberg die Umrundung Spitzbergens mit einem alten, zum Expeditionsschiff ausgebauten Fischkutter. Sie dokumentieren ihre Reise mit zwei Kameras und entdecken eine einzigartige Welt aus Eis. Schnee und Gletschern, die durch den Klimawandel bedroht ist wie nie zuvor.

Silke Schranz und Christian Wüstenberg landeten auch an Küstenstreifen an, auf die zuvor nur sehr wenige Menschen einen Fuß gesetzt haben und spürten dabei die gewaltige Einsamkeit und Stille der Arktis. Sie fuhren zu gefrorenen Wasserfällen, zu Fiorden mit eisblauen Gletschern und zu Buchten mit funkelnden Eisskulpturen.

Wieder zurück zu Hause arbeiteten Silke Schranz und Christian Wüstenberg ein Jahr an ihrem neuen Kinofilm "Spitzbergen – auf Expedition in der Arktis". "Wir haben auf unserer Expeditionsreise viele Abenteuer erlebt, wir hatten Begegnungen mit Rentieren, Eisbären, Walrossen und Blauwalen und haben fantastischen Wanderungen unternommen, so dass wir mit dem spektakulären Filmmaterial einen abendfüllenden Kinofilm schneiden konnten", sagt Christian Wüstenberg.

geplant im **Februar**

Auch lange vor seinem großen Bühnendurchbruch 1973 in Hamburg, seinen 4,4 Millionen verkauften Tonträgern und erfolgreichen Songs wie "Mädchen aus Ost-Berlin", "Andrea Doria", "Sonderzug nach Pankow", "Hinterm Horizont" und "Ich lieb dich überhaupt nicht mehr" erlebte der Rockmusiker Udo Lindenberg (Jan Bülow) aus der westfälischen Provinz, der Mann mit den langen Haaren und dem Hut, schon so manches Abenteuer.

Bevor alles begann, zog es ihn von der Einöde Gronaus nach Hamburg, wo er Paula (Ruby O. Fee) kennenlernte, die zwar nicht seine große Liebe, dafür aber ein ziemlicher Feger ist. Als mit Steffi Stephan (Max von der Groeben) das Dreiergespann komplett ist, entwickelt sich die Idee, eine Band zu gründen – das war schon immer Udos großer Traum.

Doch der Weg dahin war lang: Er trommelte als Jazz-Schlagzeuger in Bands, hatte einen höchtsgefährlichen Auftritt in einer US-amerikanischen Militärbasis mitten in der libyschen Wüste und glaubte immer daran, es bis nach ganz oben zu schaffen. Mit seinen Markenzeichen und seiner unvergleichlichen Art zog er ganz einfach sein Ding durch.

Biopic über das Leben des jungen Udo Lindenberg (Jan Bülow), einem der Wegbereiter deutscher Rockmusik und einem der wenigen Künstler, der es schaffte, sowohl in Ost als auch in West zum Idol zu werden.

Filmreihen im Bambi-Kino

DANCING QUEENS

Kino im besten Alter Mittwoch 05.02. um 15.00 Uhr, ab 14.00h Kaffeetafel

CAPERNAUM -STADT DER HOFFNUNG

Kirchen & Kino Samstag 08.02. um 17.30 Uhr

EDIE - Für Träume ist es nie zu spät Original Englische Fassung So. 09.02. um 17.30 Uhr, Mi. 12.02. um 20.00 Uhr

PETTERSSON & FINDUS (Real)

Sa. 15.02. + So. 16.02. um 15.30 Uhr

25km/h

10. Gütersloher Hospizfilmtage Montag 17.02. um 20.00 Uhr, Eintritt 5,-€

DIE EISKÖNIGIN 2

Kinderkino Mittwoch 19.02. um 16.00 Uhr

LES INVISIBLES - Der Glanz der Unsichtbaren

Original Französische Fassung mit dt. Untertiteln Do. 20.02. um 20.00h, So. 23.02. um 17.30 Uhr

LILATREE -

Songreise in die orientalische Poesie filasofia Freitag 21.02. um 20.00 Uhr

LAND DES HONIGS

filasofia/Kino mit Gästen Fr. 28.02. um 20.00 Uhr,

27. Gütersloher Kurzfilmfestival: 13.03. - 18.03.20

JIM KNOPF & LUCAS

Spannendes Kinderkino Sa. 19.02. + So. 01.03. um 15.30 Uhr

DOWNTON ABBEY

Kino im besten Alter Mittwoch 04.03. um 15.00h,

NEWIE GEWINNSPIEL

Die Bonewie verlost zum Film "SPITZBERGEN"

5 x 2 Karten

Am Mittwoch, 12. Februar, ist das Gewinntelefon um 16.00 Uhr unter 0 52 41 / 97 77 15 für Sie freigeschaltet. Die ersten fünf Anrufer, die durchkommen, haben gewonnen.



www.bambikino.de



Der Kampf um Neukunden

Was ist eigentlich ein Lead?



Kennt sich in Immobilien-Fragen aus: Simone Pollkläsener von der SKW Haus & Grund Immobilien GmbH.

Im Wesentlichen handelt es sich um die Frage: Wie schaffen es Unternehmen heutzutage neue Kunden zu gewinnen? Im Zeitalter der Digitalisierung geschieht die Kontaktaufnahme mit potenziellen Kunden zunehmend online. Welche Rolle spielen dabei Leads? Einfach erklärt sammeln Unternehmen Ihre persönlichen Daten. um diese an Firmen weiterzuverkau-

Auch in der Immobilienvermittlung wird dieses Verfahren vermehrt angewandt. Und das funktioniert so:

Der Erstkontakt entsteht häufig über eine kostenfreie Werteinschätzung Ihrer Immobilie. Dabei kann jedoch keine individuelle Anpassung des Wertes an die jeweiligen Marktgegebenheiten erfolgen. Denn um eine Immobilie realistisch zu bewerten, muss ein Fachmann vor Ort gewesen sein. Diese Aufgabe wird nun guasi von dem Zwischenhändler an den Makler "verkauft". Letzterer erwirbt Ihre Kontaktdaten gegen eine Gebühr. Erst dann kann er Ihnen seine Dienst-



leistung anbieten. Das Generieren und Weiterverkaufen von Ihren persönlichen Daten stellt in Zeiten hoher Nachfrage angesichts des anhaltenden Niedrigzinsniveaus ein lukratives Geschäftsmodell dar.

WAS IST MEINE

IMMOBILIE WERT

Wir nutzen die Digitalisierung, um Ihnen die Kontaktaufnahme mit uns zu erleichtern. Wir verkaufen Ihre Adresse nicht weiter. Sie spielen mit dem Gedanken Ihre Immobilie zu verkaufen? Auf der Internetseite der SKW Haus & Grund Immobilien

GmbH www.skw.immobilien finden Sie die kostenlose Möglichkeit eine erste Werteinschätzung für Ihre Immobilie zu bekommen. Für alle weiteren Schritte steht Ihnen das Team der SKW Haus & Grund gern persönlich zur Verfügung.

Jetzt kostenlos bewerten

www.skw.immobilien

www.skw.immobilien

Als Immobilientochter der Sparkasse Gütersloh-Rietberg und der Kreissparkasse Wiedenbrück nutzen wir unser Bewertungsprogramm für das gesamte Geschäftsgebiet beider Sparkassen.

KKC stellt neues Prinzenpaar vor

Karnevalssitzung am 8. Februar in der Stadthalle



Gruppenbild mit dem neue<mark>n Pri</mark>nzenpaar (von links): Dirk Altem<mark>ei</mark>er, Chantal Neufang, Dominik Alexander Neufang, Ina Seidel, Sascha Kintrup und Thekla Schwarzer.

Schon längst ist das eine feste Größe im Terminkalender des Kattenstrother Karnevals Clubs (KKC): Kurz nach Silvester trifft sich der Verein zu seinem Neujahrsempfang. Zum Jahresauftakt wurden Mitglieder geehrt und das neue Prinzenpaar vorgestellt. Prinz Dominik Alexander der Erste und Prinzessin Chantal Neufang die Erste sind bereit, den Verein für die Session unter dem Motto "In Kattenstroth sagt Groß und Klein, es ist so schön ein Narr zu sein", zu präsentieren. Prinz Dominik ist mit dem Karneval eng verbunden, tanzt er doch in der Prinzengarde des KKC. Sascha Kintrup wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Der Ehrenorden des KKC wurde diesmal an den zweiten Vorsitzenden Dirk Altemeier verliehen.

Thekla Schwarzer durfte die Nadel für die Silber-Prinzessin entgegennehmen.

Der Kartenvorverkauf für die große Karnevalssitzung am 8. Februar in der Stadthalle Gütersloh sowie Weiberfastnacht im Blue Fox hat begonnen. Karten gibt es in den bekannten Vorverkaufsstellen: Stadthalle Gütersloh, Gasthaus Roggenkamp, Lotto-Totto-Reisen Wittenstein, Blue Fox

Rietberg hat drei Umzüge zu bieten. Der Altweiberumzug beginnt am 20. Februar um 14.31 Uhr. Am Rosenmontag schlängeln sich gleich zwei Umzüge durch die Altstadt: Um 10.11 Uhr startet der Kinderzug und um 15.11 Uhr der große Umzug.

Der Karneval in Harsewinkel beginnt an Altweiber, 20. Februar, Zum Start gibt es am Weiberfastnachts-Donnerstag die erste "Mädchen aus Harsewinkel"-Sitzung im Rathauszelt mit Ballermann-Sänger Mickie Krause. Das Rathauszelt öffnet am Donnerstag um 17 Uhr seine Türen für Mädchen ab 18 Jahren. Ab 20 Uhr sind auch Männer und Ü16-Besucher herzlich willkommen. Der große Umzug der KG Rote Funken startet am Sonntag, 23. Februar, um 13.30 Uhr am Westfalendamm/Berliner Ring und schlängelt sich durch die Stadt.

> Redaktions- und Anzeigenschluss für die März-Ausgabe ist der 17. Februar!



Kaunitz feiert Karneval

Buntes Programm am 20., 21. und 22. Februar



Einige Neuheiten hat sich die Spielschar der Kfd Kaunitz zum Karneval einfallen lassen.

Karneval in allen Farben feiern in diesem Jahr die Damen der Kfd Kaunitz. Mit einem neuen Konzept. Weiberfastnacht, Donnerstag, 20.Februar, beginnt traditionsgemäß mit einer Frauenmesse in bunten Kostümen um 9 Uhr in der St.-Marien-Kirche Kaunitz. Danach gibt es ein Sektfrühstück im Pfarrheim. Um 12:11 Uhr feiern die jecken Weiber dann im neuen Ratssaal der Stadt Verl. Neu: Die FKK-Spielschar lädt alle Frauen ein, am Freitag, 21. Februar ab 18.11 Uhr im Saal Kaunitzer Krug

ausgelassen Karneval zu feiern. Nach einem Imbiss gibt es Sketche, Büttenreden, Tänze und Playbacks. Am Samstag, 22.Februar, startet das Programm um 19.11 Uhr, ebenfalls im Saal Kaunitzer Krug.

Der Kartenvorverkauf findet am 8. Februar statt. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr nehmen die Organistorinnen Tischreservierungen unter Telefon 05246/2027 an. Am Nachmittag von 15 bis 16 Uhr können dann die Karten im Pfarrheim in Kaunitz abgeholt werden.

An Altweiber, 20. Februar geht's in *Rheda-Wieden-brück* um 18 Uhr los mit einer bunten Party. Der Kinderkarneval wird am 21. Februar ab 15 Uhr gefeiert. Am 22. Februar steigt ab 20 Uhr die "Einfach Karneval"-Kostümparty.

Der Rosenmontagszug in Rheda-Wiedenbrück startet am 24. Februar um 13 Uhr an der Ringstraße. Von dort geht es durch Rheda über die Hauptstraße nach Wiedenbrück (Moderation gibt es am Doktorplatz und am Hohenfelder Brauhaus).

Haar Birgit Dreisilker

Meisenweg 2 Tel. 052 41/70 49 675

www.friseur-guetersloh.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr Sa. 8.00–13.00 Uhr

GÜNSTIGER HERREN- UND KINDERHAARSCHNITT AM MONTAG!



Wenn's zu BUNT wird.



Malerbetrieb Reckersdrees

... gestalten mit Farbe!

Immelstraße 185 • 33335 Gütersloh • (05241) 77135 www.malerbetrieb-reckersdrees.de

> Maler machen mehr als manche meinen.

M 0 ----



Mittwoch, 5. Februar, 19.30 Uhr, Theatersaal

Jugendtheater Flirt von Wera Mahne Eine Performance in Laut- und Gebärdensprache in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Hörgeschädigter im Kreis Gütersloh

Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr, Theatersaal

Schlado mit Thomas Freitag: "Europa, der Kreisverkehr und ein Todesfall"

Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr, Stadthalle, Großer Saal

Musical Highlights Vol. 13 - das Beste aus über 20 Musicals

Samstag, 8. Februar, und Sonntag, 9. Februar, 14 bis 18 Uhr, Theater, Studiobühne

Theaterspionage: Situations-Theater, Leitung: Predrag Kalaba, für Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr, Theater, Studiobühne

Kindertheater Fidolino – Tonbilder, von Klangfarben und Farbklängen, Konzertgeschichten für Kinder von 4 bis 7 Jahren

Mittwoch, 12. Februar, 18.30 Uhr, Theater, Theatersaal

Klangkosmos Weltmusik, Lo Còr de la

Donnerstag. 13. Februar, 20 Uhr, Theater, Studiobühne

Sven Kemmler, "Englischstunde"

Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr, Stadthalle, Großer Saal

Das Phantom der Oper - Das Musical

Samstag, 15. Februar, 20 Uhr, Stadthalle, Großer Saal

Helene Bockhorst, "Die fabelhafte Welt der Therapie"

Sonntag, 16. Februar, 15 bis 18 Uhr, Theater, Studiobühne

Theater-Picknick: Theaterworkshop für Eltern oder Großeltern und Kinder ab 6 Jahren, Anmeldung bei Ilka Zänger, Telefon 05241/864142

Sonntag, 16. Februar, 19 Uhr, Stadthalle, Großer Saal

Özcan Cosar, Cosar Nostra - Organisierte Comedy

Mittwoch, 19. Februar, und Donnerstag, 20. Februar, jeweils 19.30 Uhr. Theater. Theatersaal

Wonkel Ania - die Show! Nach Anton Tschechow, von Barbara Bürk und Clemens Sienknecht

Freitag, 21. Februar, 19.30 Uhr, Theater, Theatersaal

Aida, Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi, in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Samstag, 22. Februar, 20 Uhr, Theater. Theatersaal

Marc Weide: "Kann man davon leben?"

Donnerstag, 27. Februar, 20 Uhr (Einführung 19.15 Uhr), Stadthalle, Großer Saal

Gütersloh Philharmonisch Nordwestdeutsche Philharmonie. Jonathan Heyward, Bram van Sambeek (Fagott)

Freitag, 28. Februar, und Samstag, 29. Februar, ie 19.30 Uhr. Theater. Studiobühne

Theken-Geflüster, Szenen nach wahren Lebensgeschichten aus Gütersloh, Bürgerbühne Projekt

Das ausführliche Programm, Infos und Karten gibt es unter www.kultur-räume-at.de bzw. Tel. 0 52 41 / 2 11 36 36.

Eine ungewöhnliche **Englischstunde**

Sven Kemmler "unterrichtet" auf der Studiobühne

Sven Kemmler ist der unübertroffene Außenminister des Kaharetts und Meister der internationalen Pointe. In der Musik schätzt man es, im Marketing nutzt man es und im Urlaub misshandelt man es. Aber was ist es wirklich, dieses Englisch? Es ist Zeit für die komischste, ungewöhnlichste und sinnvollste Englischstunde unserer Zeit. "Unterrichtet" wird am Donnerstag, 13. Februar, um 20 Uhr im Gütersloher Theater (Studiohühne)

Reiseleiter in die Abgründe von Shakespeares Werkzeug und zu den Gipfeln von Eminems Malkasten ist Sven Kemmler. Er spricht fünf Dialekte und bis zu acht Akzente fließend. Von den Sümpfen Alabamas, über Londoner Clubs und asiatische Straßenküchen, bis hin zu schottischen Highlands ist ihm keine Betonung fremd. Seine Mission: Lachen und Lernen. Von und Empowerment Controlling schwafelt heute ieder, aber was sind die richtigen Schimpfwörter? Wann kann man das F-Wort verwenden? Und wo? Das sind Fragen, die den Unterschied machen zwischen einer feuchtfröhlichen Verbrüderung und einer diplomatischen Krise. Nach diesem Abend geht jeder nach Hause mit einem Strauß an Fremdworten, die direkt ins Herz treffen. Versprochen! Vorkenntnisse nicht erforderlich.

> Beiträge und Mitteilungen von Vereinen und anderen Organisationen veröffentlichen wir gerne.

Ihre Informationen benötigen wir bis zum 15. des Monats.

Bonewie

Avenwedder Str. 72 · 33335 Gütersloh Tel. 0 52 41/97 77-15 Fax 0 52 41 / 97 77-25 bonewie@zumStickling-druck.de

DIGITALDR



Avenwedder Straße 72 · 33335 Gütersloh Druckere i Tel. 05241/9777-0- Fax 052341/9777-20
zum Stickling mai@zumStickling-druck.de www.zumStickling-druck.de

Der Weltmeister der Zauberkunst

Marc Weide tritt im Theater auf



Kann man davon leben, fragt Zauberer Marc Weide am Samstag, 22. Februar, um 20 Uhr im Gütersloher Theater. Durchaus - wenn man der Agentur für Arbeit klar machen kann, dass Zauberei ein Beruf ist und wenn das Finanzamt einsieht, dass man für einen Zaubertrick gekaufte Gummipuppen von der Steuer absetzen kann.

Auch wenn Marc Weide ein gern gesehener Gast in TV-Shows ist und 2018 zum Weltmeister der Zauberkunst ausgezeichnet wurde, stellt er sich im neuen Programm dieser gern gestellten Frage. Also, kann man davon leben? Für das Publikum beantwortet sich diese Frage nach einem Abend voll Lachen und Staunen ganz von selbst.

"Die fabelhafte Welt der Therapie"

Helene Bockhorst sagt, was gesagt werden muss



Was Sex und Kartoffelsalat gemeinsam haben? Das verrät Helene Bockhorst am 15. Februar in der Gütersloher Stadthalle.

Welche positiven Auswirkungen hat eine schlechte Kindheit? Wie exhibitionistisch darf eine Frau sein? Was haben Sex und Kartoffelsalat gemeinsam? Und warum beteiligt sich niemand am Crowdfunding für meine Brustvergrößerung - es hätten doch am Ende alle etwas davon? Helene Bockhorst stellt sich schonungslos selbst in Frage und präsentiert Geschichten, die lustig sind – sofern man sie nicht miterleben musste. Am Samstag, 15. Feb-

ruar, ist sie um 20 Uhr im Großen Saal der Stadthalle zu sehen.

Es geht um psychische Auffälligkeiten und Schwierigkeiten in sozialen Situationen; um Onlinedating, Sex, Missgeschicke und immer wieder um die Frage: Warum passiert das ausgerechnet mir? Mit ihren Auftritten therapiert sie sich selbst und andere, indem sie alles ausspricht, was schon immer mal gesagt werden musste – und noch einiges darüber hinaus, denn sicher ist sicher.

Helene Bockhorst ist eine Hamburger Autorin, Comedienne und Poetry-Slammerin. Sie hat 2018 den Hamburger Comedy-Pokal gewonnen - als erste Frau in der Geschichte des Pokals

Ihr Slam-Video "Unfreiwillige Jungfräulichkeit" wurde zum viralen Hit auf Facebook und YouTube mit über fünf Millionen Klicks. Sie gehört zu den Nominierten für den Prix Pantheon 2018.





Phantom jagt durch die Stadthalle

Musical mit Deborah Sasson und Uwe Kröger am 13. Februar



Das Phantom wird in der Aufführung in der Stadthalle von Axel Olzinger gespielt.

Auf über 450 Bühnen Europas ist "Das Phantom der Oper" des Autoren-Teams Deborah Sasson und Jochen Sautter seit 2010 von Zuschauern und Kritikern begeistert aufgenommen worden. Am Donnerstag, 13. Februar, um 20 Uhr ist das Musical in der Gütersloher Stadthalle zu sehen.

Die Rolle der Christine interpretiert die Bostoner Sängerin und Echo-Klassik-Preisträgerin Deborah Sasson selbst Thre facettenreiche und kraftvolle Sopranstimme ist ideal geeignet für diese Mischung aus Oper und Musical. Das Phantom wird von Axel Olzinger gespielt. Er konnte u.a. als Billy Flinn in Chicago in Berlin und im Londoner Westend, als Graf von Krolock in Tanz der Vampire in Wien und in zahlreichen weiteren Rollen bei Musicalproduktionen an der Oper Graz. am Landestheater Linz und bei den Vereinten Bühnen Wien Erfolge feiern. Stargast dieser Produktion ist

RuckZuck
Küchenmodernisierung
Neue Fronten & Arbeitsplatten

Matthias Heitwerth · Kleiberweg 16 · 33335 Gütersloh

© 05209/980762 · www.heitwerth.de

Uwe Kröger, der seit seinem Durchbruch in der Rolle des Todes in der Welturaufführung von Elisabeth die Herzen des Publikums eroberte. Nun schlüpft er bei dieser Produktion in die Rolle des geheimnisvollen Persers, die Schlüsselfigur im Originalroman von Gaston Leroux. Des Weiteren wirkt ein großes Ensemble ausgewählter Sänger, Tänzer und Schauspieler aus dem deutschsprachigen Raum mit. Ein 18-köpfiges Orchester spielt die Musik live.

Freitag spielt am Donnerstag

Kabarett am 6. Februar im Theater

Der Kabarett-Altmeister Thomas Freitag steht für bitterböse Auseinandersetzungen mit dem politischen Alltagswahnsinn, großes schauspielerisches Können und eine unbestechliche Haltung. Er gastiert am Donnerstag, 6. Februar, um 20 Uhr im Gütersloher Theater

Freitag wirft in seinem neuen Programm einen scharfen, satirischen und sehr komischen Blick auf Europa... oder das, was davon noch übrig ist. Er schlüpft dazu in die Rolle des EU-Bürokraten Peter Rübenbauer, der für die Entwicklung aller europäischen Kreisverkehre zuständig ist ... bis der "worst case" geschieht: Rübenbauer verunglückt in einem Kreisverkehr und findet sich nun auf der Grenze zwischen Leben und Tod, zwischen Himmel und Hölle, zwischen dem ewigen Licht und einer EU-Energiesparlampe wieder. Und er stellt sich hier die großen Fragen. Ein himmlischer Abend für Europäer, die glauben, dass Europa vielleicht doch noch mehr ist als Song-Contest und Champions League. Ein himmlischer Abend für skeptische Europäer.



Ihr Fachbetrieb für Fenster und Haustüren

- Fenster & Haustüren für Neu-/Altbauten
- NEU: ift-zertifizierte Montage
- Sicherheit Nach- und Umrüstung
- Rollläden | Wartung | Reparatur
- Insektenschutz aus eigener Herstellung







Am Woestekamp 6 · Rheda-Wiedenbrück · 0 52 42 / 4 66 12 · www.fechtelkord-fenstertechnik.de

Insektenschutztage: 29.02. & 01.03.2020

Okzitanische Polyphonie

Vokalmusik im Rahmen des "Klangkosmos Weltmusik"



Am Mittwoch, 12. Februar, im Theater zu hören: Còr de la Plana.

Im Rahmen des "Klangkosmos Weltmusik" tritt am Mittwoch, 12. Februar, um 18.30 Uhr "Còr de la Plana" im Gütersloher Theater auf. Vom heutigen Nizza bis Bordeaux, von Katalonien bis Piemont, sprach man im Mittelalter Okzitanisch. Auch die provenzalischen Troubadoure dichteten und sangen in dieser Sprache, entstanden aus umgangssprachlichem Latein. Auch heute, fast 1000 Jahre später, sind der Klang und die Kraft des Okzitanischen noch präsent.

Der Komponist, Autor, Musiker

und künstlerische Leiter von "Lo Còr de la Plana", Manu Théron, hat die "Okzitanische Polyphonie" erfunden, percussive Vokalmusik, die sich aus den klanglichen Alltagseindrücken des kosmopolitischen Marseilles speist. Für dieses Projekt konnte er vier ansteckend energiegeladene Sänger-Percussionisten begeistern. Die Tradition der Troubadoure, festive und tanzbare Lieder und kritisch-humorvoller Protest: das sind die drei Säulen des Repertoires und die Seele von "Lo Còr de la Plana".



Bartholomäusweg 12 · 33334 Gütersloh

2 (0 52 41) 4 07 59 ⋅ Fax 4 67 82

Die Formel des Lachens

Özcan Cosar sorgt für ganz viel Spaß

Die neue Show von Özcan Cosar bildet die Quadratur des Kreises, denn es ist sein viertes Programm mit dem Ziel, die gesamte Menschheit zum Lachen zu bringen. Zu sehen ist er am Sonntag, 16. Februar, um 19 Uhr in der Gütersloher Stadthalle.

Wie schafft man es. alle Menschen zum Lachen zu bringen? Gibt es hierfür einen geheimen Code oder einen Mechanismus und wo findet man diesen? Geheime Bruderschaften und Institutionen oder staatliche Forschungen, die das Lachen der Menschen nutzen wollen? Letztendlich ist das Lachen eine natürliche Reaktion auf eine bestimmte Situation Özcan Cosar begibt sich auf diese Expedition, um die Formel des Lachens zu finden. Doch die Geschichte des Lachens ist so alt wie die Geschichte der Menschheit.

Özcan Cosar bringt auf die Bühne, was er in seiner interkulturellen Welt erlebt, erfahren und zu hören bekommen hat. Und als Mehrfachbegabter macht er das auf seine ganz eigene, höchst lebendige Art: Mit Beobachtungsgabe und Humor, mit Schauspiel und Tanz, mit Gesang und Gitarrenspiel, mit Spontanität und Kreativität. Er kommt als Schlitzohr und Situationskomiker daher und erzählt so detail- und pointenreich, dass es einem das Zwerchfell permanent zupft.



Redaktions- und Anzeigenschluss für die März-Ausgabe ist der 14. Februar!

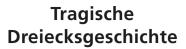


Er predigt weiter: In zwei weiteren Zusatzterminen ist Andreas Ksienzyk als der Prediger zu sehen. Foto: Oesterhelweg

Aufgrund der anhaltend großen Nachfrage geht das Theaterstück "Der Prediger" von Joachim Zelter erneut in die Verlängerung. Nachdem auch die Termine im Februar in kürzester Zeit ausverkauft waren, kann die künstlerische Leitung des Theaters Gütersloh nun weitere Termine anbieten. Am Mittwoch, 8. April und Donnerstag, 9. April, jeweils um 19.30 Uhr, ist die Eigenproduktion des Theaters Gütersloh zusätzlich zu sehen.

Der Prediger, gespielt von Andreas Ksienzyk, spricht landauf und landab. Er predigt leidenschaftlich, aufbrausend und gottesfürchtig, vor Gläubigen und Ungläubigen, in immer voller werdenden Kirchen. Und nicht nur dort. Er predigt auf Autoreifen und in Garagen, vor Fußballstadien und in Bahnhöfen. Er ist das Inbild unerschütterlichen Glaubens. Alles könnte gut sein, sein Leben, das Leben seiner Tochter und seiner Frau, wenn nicht irgendwann alles ganz anders käme. Denn was macht ein Prediger, wenn seine Predigten derart gewagt werden, dass man ihm seine Predigten irgendwann nimmt, und nicht nur seine Predigten, sondern seine Kirche und seine Kanzel, sein ganzes bisheriges gottgewolltes Leben? Karten im Vorverkauf gibt es an allen

Karten im Vorverkauf gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.theater-gt.de



Verdis "Aida" in italienischer Sprache

"Aida", die wohl berühmteste Oper Giuseppe Verdis, spielt im alten Ägypten und ist eine tragische Dreiecksgeschichte im Zeitalter der Pharaonen in Memphis und Theben. Das Landestheater Detmold führt die Oper in vier Akten in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln am Freitag, 21. Februar, um 19.30 Uhr im Gütersloher Theater auf.

Politische Verhältnisse und Privatleben vermischen sich in der spannungsgeladenen Geschichte zwischen der äthiopischen Prinzessin Aida und dem Feind Radames, die aus Liebe zueinander ihr eigenes Vaterland verraten, während die ägyptische Pharaonentochter Amneris ebenfalls um Radames' Liebe kämpft. Dabei versucht sie, ihre Rivalin Aida rücksichtslos kaltzustellen, und muss schließlich, in später Einsicht, feststellen, dass auch sie selbst einem gnadenlosen Machtkartell von Priestern und Kriegern ausgeliefert ist.

Neben den monumentalen Staatsaktionen ritueller Strenge und der atmosphärischen Stimmungsmalerei von exotischem Zauber stehen die Szenen zarter Innerlichkeit und Entrücktheit der Romanze zwischen Radames und Aida.

Plätze frei beim TuS

Der TuS Friedrichsdorf hat bei verschiedenen Kursen noch Plätze frei: HipHop für Kids (8 bis 12 Jahre) freitags um 15.15 Uhr (Kursdauer bis 20. März); Rückenfit: montags, 17 bis 18 Uhr, dienstags von 8.45-10 Uhr oder donnerstags von 19 bis 20 Uhr und Power Fit-Mix mittwochs von 19.30 bis 20.30 Uhr. Alle Details finden Interessierte auf der TuS-Facebookseite, unter www.tus-friedrichsdorf. de oder im Vereinsbüro, Telefon 05209/981918.



(um Reservierung wird gebeten)

Markisen – der formschöne und flexible Sonnenschutz

Müller's Rolloland präsentiert die ganze Vielfalt auf der Baumesse im A2-Forum



Jetzt, wo der Frühling schon fast vor der Tür steht, ist eigentlich genau die richtige Zeit, die Wohnqualität des Eigenheims mit einer Markise zu bereichern. Der praktische Sonnenschutz spendet Schatten auf Terrassen und Balkonen, verhindert das Aufheizen der dahinterliegenden Räume und hält die schädlichen UV-Strahlen ab. Wer mit der Idee liebäugelt, sich dieses praktische Extra am Haus zu gönnen, der sollte sich die Messerabatte von Müller's Rolloland auf keinen Fall entgehen lassen. Auf der größten Baumesse der Region im Rheda-Wiedenbrücker A2-Forum zeigen die Güterslo-Sonnenschutzexperten Freitag, 31. Januar, bis Sonntag, 2. Februar, nicht nur, wie sich die Grillsaison auf angenehme Weise schon im Winter starten lässt. Unter dem Firmenmotto "Wir stellen alles in den Schatten", präsentiert das Rolloland-Team das ganze Spektrum der Sonnenschutz-Möglichkeiten. Neben Markisen und Terrassendächern gehören Plissees. Jalousien, Rollos, Lamellenvorhänge und Rollläden in unterschiedlichsten Variationen dazu.

Der Clou für Sparfüchse: Während der Messetage und darüber hinaus bis zum 29. Februar 2020 bietet das Unternehmen zehn Prozent Rabatt auf alle Terrassendächer, 20 Prozent Rabatt auf Markisen und 25 Prozent Rabatt auf Plissees.

"Was eine Markise ist, weiß jeder, aber trotzdem wird sie oft unterschätzt", hebt Thomas Müller vom Rolloland-Team die Flexibilität dieser Sonnenschutzvariante hervor. Sie lässt sich an fast jeden Gebäudetyp anpassen und wer dann lieber spontan ein Sonnenbad nehmen möchte, kann sie ganz schnell einfahren – auf Wunsch natürlich auch voll automatisch. Außerdem ist die Vielfalt an Farben. Stoffen und Mustern schon fast riesig, so dass sich zu jedem Gebäude

optisch das passende findet.

Das Team von Müller's Rolloland hilft Ihnen gerne dabei, dieses Stück zusätzlicher Lebensqualität zu realisieren. Das gilt nicht nur für die Beratung und für den Verkauf: Von der Planung bis zur Montage nehmen die Sonnenschutzexperten für Sie gerne die komplette Ausführung in ihre kompetenten Hände.

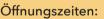
Sonnenschutz mit Waben-Plissees

Eine einfache und effiziente Isolier-Lösung an Fenstern sind Waben-Plissees. Sie bieten nicht nur Sicht- und Sonnenschutz, sondern verringern auch das Aufheizen der Räume, denn die Waben sorgen für eine zusätzliche Isolierung In der kalten Jahreszeit hat die Struktur den umgekehrten Effekt und spart Energiekosten. Durch den besonderen Aufbau verringern sie den Wärmeverlust an den Glasflächen um bis zu 46 Prozent. Dadurch lassen sich die Heizkosten um bis zu zwölf Prozent verringern. Die Auswahl an Farben, Mustern und Stoffen ist dabei riesig. Aktuell umfasst das Sortiment in Müller's Rolloland mehr als 2.000 Plissee-Variationen. darunter auch mehrere Hundert mit Waben.





-25%
Rabatt auf Plisses



Mo-Fr 10.00 - 13.00 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Inh. Ingetraud Müller Unter den Ulmen 62 33330 Gütersloh Tel. 05241 / 9989366 www.muellersrolloland.de

> **1 Rabatt pro Haushalt / keine Barauszahlung / Rechtsweg ausgeschlossen

Matthäus-Chor plant viele Auftritte

Termine für das neue Jahr im Überblick

Der Matthäus-Chor hat sich auch für das Jahr 2020 wieder einiges vorgenommen und etliche Termine bereits festgelegt.

Am Freitag, 10. April, beteiligen sich die Sänger in der Matthäus-Kirche am Karfreitagsgottesdienst, der um 10.30 Uhr beginnt. Ebenso ist der Chor am Ostersonntag beim Gottesdienst (ebenfalls 10.30 Uhr) mit dabei.

Terminiert wurden auch bereits die Gala-Konzerte im Mai: Am Samstag, 9. Mai, um 18 Uhr und Sonntag, 10. Mai, um 16 Uhr laden die Chöre der Region Süd zu Gala-Konzerten ein. Im festlichen Ambiente präsentieren die Chöre Melodien von Liebesglück und Schmerz, von Lust und Leid. So erklingen neben Gesängen aus bekannten Opern und Operetten auch



Die Aktiven des Gütersloher Matthäus-Chores haben bereits jetzt einen vollen Kalender für das Jahr 2020. Zahlreiche Auftritte stehen bereits fest.

Melodien aus Musicals und Filmen. Die Zuhörer werden musikalisch in die Welt von Liebe, Leid und Sehnsucht entführt. Das Konzert steht unter der Leitung von Petra Heßler und wird am Flügel begleitet von Heiner Breitenströter. Es musizieren der Matthäus-Chor, der after8chor und der Jugendchor.

Am Donnerstag, 21. Mai, singt der Chor um 11 Uhr beim Himmelfahrts-Gottesdienst im Katharina-Luther-Haus, am Sonntag, 28. Juni, steht um 18 Uhr in der Martin-Luther-Kirche ein Auftritt im Rahmen des Gütersloher Liedersommers an. Das Sommerkonzert findet am Samstag, 29. August, um 18 Uhr in der Matthäus-Kirche statt. Der Matthäus-Chor, der Jugendchor und der after8chor werden einen bunten Reigen fröhlicher und sommerlicher Melodien darbieten.

Und sogar auf Weihnachten bereitet sich der Chor gedanklich bereits schon wieder vor: Die Weihnachtskonzerte finden am Samstag, 5. Dezember, um 18 Uhr und am Sonntag, 6. Dezember, um 16 Uhr in der Matthäus-Kirche statt. Der Matthäus-Chor, der after8chor und der Jugendchor Matthäus singen Fröhliches und Besinnliches, Altbekanntes und Neues zum Advent und zur Weihnacht. Das Konzert steht unter der bewährten Gesamtleitung von Petra Heßler. Die Begleitung an Flügel und Orgel übernimmt Heiner Breitenströter. Beteiligen wird sich der Chor zudem wieder an der Christvesper am 24. Dezember um 18 Uhr in der Matthäus-Kirche.

Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!



Zum Brinkhof 23a · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 – 69 57 · Fax 0 52 41 – 96 12 90
Mobil 01 71 – 32 95 643



Schnell wissen, was es kostet: Bad- & Heizungsrechner auf unserer Homepage!

Kompetenz im Handwerk seit über 35 Jahren



Unser mobiles Badezimmer

Das Bad vor Ihrer Haustür, wenn wir bei Ihnen renovieren





Verlsteffen Haustechnik GmbH



Gas-/Öl-Brennwertkessel



Luft/Wasser Wärmepumpe

Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen

Heizkesselauswechslung an einem Tag

Reparatur- und Sanierungsarbeiten

Öl- und Gasfeuerungskundendienst

Regenerative Energien

Notdienst





Friedrichsdorfer Str. 42 \cdot 33335 Gütersloh \cdot Fax 05241/75764

Telefon 05241/79780

Mobil 0172/5207239 + 0172/5207240



Altersgerechte Badezimmer. Neues Bad an alter Stelle.

Wärme + Strom aus der Brennstoffzelle: Vitovalor 300-P

Wir beraten Sie gern!

www.verlsteffen-haustechnik.de

DIE WEBEREI

Samstag, 1. Februar, 19.30 Uhr Kaff und Kosmos Der Kiez-Komedy-Klub präsentiert von Martin Ouilitz

Samstag, 1. Februar, 23 Uhr Adults Only - Winter Edition Feinster Mix aus aktuellen Chart-Hits und House

Sonntag, 2. Februar, 11 Uhr Kindertheater und Familienbrunch

Brunch ab 9.30 Uhr, Kindertheater: "Vier sind dann mal weg" ab 11 Uhr

Freitag, 7. Februar, 19.30 Uhr EJECT Release-Konzert Indie-Rock-Band im Werk 2

Samstag, 8. Februar, 19 Uhr Webereiparty - Ü30 Bistro-Special: Live-Musik mit Singer & Songwriter Jonas Tigges, Cocktail-Happy-Hour und Party ab 19 Uhr im Bistro, ab 22

Mittwoch, 12. Februar, 19 Uhr Runder Mittwoch – Ping Pong, Feierabend-Rundlauf in der Halle

Uhr im Club

Donnerstag, 13. Februar, 20 UhrBar Fly, Bluesabend mit Gerry
Spooner & Friends

Freitag, 14. Februar, 18 Uhr Para-Dance-Faschingsparty, Party nicht nur für Menschen mit Behinderung

Freitag, 14. Februar, 20 Uhr Die Webe quizzt. Quiznacht im Weberei-Bistro Freitag, 14. Februar, 23 Uhr We Love the 80's, 80s Pop, Wave, Neue Deutsche Welle

Samstag, 15. Februar, 20.30 UhrCable Street Beat, Live-Konzert mit
The Mahones und The Porters

Samstag, 15. Februar, 23 Uhr 2000er-Party mit den besten Hits des vorletzten Jahrzehnts

Dienstag, 18. Februar, 19 UhrVogelfrei – U-20-Slam, Wettstreit
junger Dichter im Wintergarten **Mittwoch, 19. Februar, 19 Uhr**Runder Mittwoch- Kickerturnier Wer wird Kicker-Kiez-König?!

Mittwoch, 19. Februar, 20 Uhr Lesung: Bier mit Schuss, kriminelle Biergeschichten mit Autoren aus der Region

Samstag, 22. Februar, 22 Uhr Ü40-Party, mit der besten Musik aus den letzten Jahren

Mittwoch, 26. Februar, 19 Uhr Runder Mittwoch – Bingo, der kultige Feierabend-Spaß im Weberei-Bistro

Donnerstag, 27. Februar, 20 Uhr MuKKe, Konzert mit Lost on Lola

Freitag, 28. Februar, 19Uhr Kiez-Klüngel Goes Indoor, Nachtflohmarkt

Samstag, 29. Februar, 23 Uhr Back to the 90's, die größte und beliebteste Party Güterslohs

www.die-weberei.de

Mit ganz viel Schalk im Nacken

"Kaff & Kosmos" mit Martin Quilitz am 1. Februar



Den lustigen Teil des Abends übernimmt Bert Rex.

Einen tollen Mix aus Varieté und Comedy präsentiert auch diesen Monat wieder Martin Quilitz unter dem Motto "Kaff & Kosmos" im Bürgerkiez. Diesmal steigt die Show am Samstag, 1. Februar, um 19.30 Uhr in der Weberei. Wie immer kommen die Künstlerinnen und Künstler der Show aus den unterschiedlichsten Bereichen: Wortartist Marcus Jeroch unterhält und begeistert mit seinen waghalsigen, eigensinnigen Text-Jonglagen voller Humor und Tiefsinn das Publikum. Den lustigen Teil des Abends übernimmt Bert Rex. der mit Wort und Witz und nicht zuletzt einer großen Portion Schalk im Nacken die Zuschauer begeistert. Auch ein Yoyo-Künstler ist dieses Mal bei "Kaff & Kosmos" zu Gast: Der Japaner Naoto Okada präsentiert eine dynamische wie präzise Show, die jeden Zuschauer in Staunen versetzt. Über die gro-Ben Themen der Menschenheit wie gesunde Ernährung, geschlechtergerechte Toilette oder die Angst vor dem Tod an, spricht der Kabarettist. Frauenversteher und einfühlsamer Männerrechtler David Leukert.

Gerüstbau Blume

Carl-Zeiss-Straße 44 33334 Gütersloh Telefon (05241) 68008 Telefax (05241) 68254 kontakt@k-h-blume.de

Bier mit Schuss

Krimi-Abend am 19. Februar in der Weberei



Ein Krimi-Abend vom Feinsten mit Autoren aus OWL, einer Region mit einer der höchsten Biertrinker-Dichte der Welt bietet die Weberei am Mittwoch, 19. Februar, um 20 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr).

Zur Herstellung von Bier darf in Deutschland nur Malz, Hopfen, Wasser und Hefe verwendet werden. So ist es seit 1516 geregelt. Wenn der Abend aber so richtig toll werden soll, dann fehlen noch ein paar Zutaten und das Reinheitsgebot hat nichts dagegen. Für den tollen Abend braucht man Malz,

Hopfen, Wasser, Hefe, Phantasie, boshafte Gedanken, Schalk im Nacken, ein Augenzwinkern und kriminellen Spaß am Schreiben.

Nach den Erfolgen der Weihnachts-Crime-Night präsentieren diesmal Krimi-Autoren ihre kriminellen Geschichten über den beliebten Gerstensaft. Durch den Abend führt der Autor, Kabarettist und Herausgeber der Anthologie "Bier mit Schuss". Er stellt Jörg Czyborra, Meike Messal, Robert C. Marley und der Gütersloher Raiko Relling mit ihren mörderischen Biergeschichten vor.



METALLBAU HELMUT BLOMBERG GmbH

Schlosserei • Metallbau • Stahlbau
Treppen • Geländer • Balkone • Carports
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung
Blechverarbeitung – Lochbleche am Lager
Schweißfachbetrieb zertifiziert nach DIN EN 1090
Propangas • NEU: Wasserstrahlschneiden

Verler Str. 352 · Gütersloh-Spexard · Tel. 4 06 70 Fax 479 06 · info@metallbau-blomberg.de

Flohmarkt zu später Stunde

Schnäppchenjäger können am 28. Februar feilschen



Ab 19 Uhr heißt es an am Freitag, 28. Februar, beim Indoor-Nachtflohmarkt in der Weberei wieder: Schnäppchen-Alarm! Der beliebte Kiez-Klüngel ist so bunt und vielfältig wie die Weberei selbst. An 30 Ständen lässt sich im Club und Kesselhaus von A-Z alles finden. was das Trödelliebhaber-Herz höher schlagen lässt – von Kleidung und Spielzeug über Dekoartikel bis hin zu Geschirr und sonstigem Hausrat. Die Weberei bietet wie gewohnt die perfekte Möglichkeit, in entspannter (Feierabend-)Atmosphäre Kram und Krempel an die Frau und den Mann und zu bringen oder das eine oder andere Lieblingsteil zu ergattern. Schnäppchen sind garantiert! Händler können ab 18 Uhr aufbauen.

Die Standplätze sind jedes Mal sehr schnell vergriffen. "Die Nachfrage ist enorm. Wir freuen uns sehr darüber, dass der Weberei-Nachtflohmarkt immer wieder so beliebt ist", so Programmleiterin Jana Felmet. Wer dieses Mal keinen Stand ergattern konnte, der kann sich schon einmal den 20. März vormerken. Der Online-Vorverkauf für die Stände startet jeweils vier Wochen vor dem angesetzten Termin auf www.weberei.de. Der Eintritt für Gäste beim Nachtflohmarkt ist frei.

Das Beste aus über 20 Musicals

Erfolgsproduktion am 6. Februar in der Stadthalle zu sehen



"Musical Highlights" setzt auf die Stärken der Künstler und eine Programmauswahl, die den Abend zu einem echten Erlebnis für jeden Musicalliebhaber werden lässt.

Die vielen Musical-Freunde in Deutschland wird es freuen. Denn Erfolgsproduktion "Musical Highlights", die seit mehreren Jahren die Musikbegeisterten gleich nach der Jahreswende begeistert und für einen großen Teil ein Fixtermin ist, tourt auch im Frühjahr 2020 wieder mit einem neuen Programm und neuer Besetzung. In der Gütersloher Stadthalle sind die "Musical-Highlights" am Donnerstag, 6. Februar, ab 20 Uhr im Großen Saal zu sehen. "Musical Highlights" setzt auf die Stärken der Künstler und eine Programmauswahl, die den Abend zu einem echten Erlebnis für jeden Musicalliebhaber werden lässt. Es werden nur die Highlights geboten, für die man sonst viele und auch kostenaufwändige Reisen in die unterschiedlichsten Musicalstädte unternehmen muss. Das Musical kommt also mit "Musical Highlights" zu den Musikfreunden – dies macht neben der Oualität der Show den Erfolg aus. Der Einsatz modernster LED-Technik unterstützt die Show wirkungsvoll und beeindruckend. Exzellente deutschsprachige Sängerinnen und Sänger, mit Erfolgen auf den großen Musical-Bühnen, begeistern in einer fast dreistündigen, furiosen Gala

mit ihrem faszinierenden Streifzug durch die Welt des Musicals. Informationen zur Show, zu den Interpreten und zahlreiche aktuelle Medienberichte sind auf der Homepage der Produktion "musical-highlights. com" zu finden. Die unterschiedlichsten Musikstilrichtungen sind dafür verantwortlich, dass jeder Besucher auf hohem Niveau abwechslungsreich unterhalten wird. Musical-Höhepunkte im Minutentakt mit ausdrucksstarken Stimmen und großer Bühnenpräsenz. Gefühlvolle Balladen zum Mitschwärmen, fetzige Popnummern zum Mitschnipsen und dramatische Melodien zum Mitfühlen – alles an einem Abend, in einer schwungvollen Show mit echten Musical-Highlights.



- · Innenausbau
- Trockenbau
- · Fenster- u. Rolladenbau
- Markisen

Udo Cordtomeikel

Tischlermeister Brockweg 16a 33332 Gütersloh Tel. (0 52 41) 5 55 73

- Bedachungsarbeiten
- Schieferarbeiten
- ·Isolierungen
- Fassadenverkleidung

Tim Cordtomeikel

Dachdeckermeister Tel. (0 52 41) 5 55 73 Fax (0 52 41) 9 97 52 41 Mob. (01 72) 8 19 66 14

info@cordtomeikel.de www.cordtomeikel.de

Reise ins Frankenland

Der Heimatverein Gütersloh hietet in der Zeit vom 8. bis 11. Oktober eine viertägige Busreise mit Halbpension ins Frankenland an. Ziel sind nicht nur die Sehenswürdigkeiten in Veitshöchheim, Bamberg, Rothenburg ob der Tauber und Würzburg, sondern auch der Besuch eines Weingutes und die Besichtigung eines Kräuter-. Tee- und Gewürzmuseums. Ausgangspunkt für alle Unternehmungen ist Volkach, ein bedeutender Weinort der Region. Das ausführliche Programm ist erhältlich über das Büro des Heimatvereins Gütersloh. Kökerstraße 7-11a/Gartenhaus, Gütersloh während der Geschäftszeiten von 10 bis 13 Uhr. Kontaktadressen für die Kultur- und Weinreise: Werner Lücke. Telefon 05241/7412542. E-Mail: werner.luecke@googlemail. de, oder Marianne Nunnemann, Telefon 05241/56534, E-Mail: marianne @nunnemann.com.



Wenn ein ganzes Rudel singt

In Verl werden am 27. März gemeinsam Hits geschmettert



David Rauterberg ist Erfinder und Vorsinger des Rudelsingens.

Der Vorverkauf für das nächste Rudelsingen in Verl ist gestartet. Mit Sonnenschein und frühlingsfrischer Luft kommt auch das Rudelsingen wieder zurück nach Verl. Für die schönsten Frühlingsgefühle bei allen Rudelsängern sorgt das Team Rauterberg am 27. März bei der sechsten Veranstaltung mit einem bunten Programm voller Welthits. In Kooperation mit dem Gospelchor "S(w)inging Voices" sowie dem Musik- und Kulturverband Verl hat der

Kartenvorverkauf für das kommende Event begonnen

Beim Rudelsingen stimmen Menschen jeden Alters gemeinsam die schönsten Welthits an. Die immer abwechslungsreichen Programme bleiben bis zum Veranstaltungsabend eine Überraschung: Liedwünsche zum Thema Rockklassiker, Schlager, Chansons, Radio-Hits, Kinderlieder und vieles mehr decken das gesamte Genrespektrum ab und halten für jeden den passenden Lieblingshit bereit.

"Das gemeinsame Singen bringt uns einander wieder näher", sagt David Rauterberg, Erfinder und Vorsänger beim Rudelsingen. Er begleitet das Rudel an der Gitarre gemeinsam mit Matthias Schneider am Piano. Die Texte werden mit einem Beamer für alle gut lesbar an eine Leinwand proiiziert.

Das sechste Verler Rudelsingen startet am Freitag, 27. März um 19.30 Uhr in der Aula des Pädagogischen Zentrums der Gesamtschule Verl, St.-Anna-Straße 28. Wer das nicht verpassen will, kann sich auf der Website www.rudelsingen.de sowie bei den Vorverkaufsstellen beim Bürgerservice Verl, Paderborner Straße 5, und der Buchhandlung Pegasus, Wilhelmstraße 17, Karten sichern. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 11 Euro und an der Abendkasse 12 Furo

Nasse Wände? Feuchter Keller? Undichter Balkon?



Innendämmung • Balkonsanierungen • Kellerabdichtungen Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden



Unsere Büro's Herzebrock Tel. 05245-40 31 Linnstadt Tel. 02941-9 88 96

Lippstadt Tel. 05245-40 51

Bielefeld Tel. 0521-96 29 35 53

RICHTER

Richter Bautenschutz & Bauelemente GmbH & Co. KG Industriestraße 6 · 33442 Herzebrock-Clarholz Tel. (05245) 4031 · Fax (05245) 18361 E-Mail: info@richter-bautenschutz.de Intermet: www.richter-bautenschutz.de

Familienkonzert in Isselhorst

Der Förderverein Kirchenmusik veranstaltet im Rahmen der Familienkonzertreihe "Die Kirchenmaus lädt ein" am Sonntag, 9. Februar, um 15 Uhr ein Konzert in der evangelischen Kirche Isselhorst. Auf dem Programm steht Rainer Bohms "Die Bremer Stadtmusikanten", ein szenisches Orgelmärchen mit Andreas Unger aus Ennigerloh an der Orgel und Andreas Neuhaus als Sprecher. Die vielfältigen Stimmungen, Situationen und Handlungsebenen werden auf der Orgel auf wunderbare Weise mit ihren verschiedenen Klangmöglichkeiten gezeigt. Bilder von Hartmut Mezger illustrieren das von Andreas Neuhaus lebhaft erzählte Märchen. Der Fintritt ist frei eine Kollekte wird erbeten

Anmelden für den Flohmarkt

Förderverein Kita Englische Straße lädt ein

Am Samstag, 29. Februar, findet von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr ein vorsortierter Flohmarkt in der Kita Englische Straße 15 statt. Schwangere erhalten bereits ab 10 Uhr 7utritt

Wer als Verkäufer teilnehmen möchte schreibt am 7 Februar eine E-Mail mit Namen und Telefonnummer an die Adresse flohmarkt@kita-es.de. Anzugeben ist außerdem die Wahl für eine Unterstützungsleistung: Kuchenspende oder Helferdienst. Die Vergabe von Verkäuferplätzen erfolgt im Losverfahren.

Ein vorsortierter Flohmarkt ist eine besondere Art von Flohmarkt Hier haben nicht die Verkäufer unterschiedliche Stände, sondern die Artikel aller Verkäufer werden

sortiert angeboten. Beispielsweise liegen alle Mädcheniacken der Größe 116 beisammen, alle Hosen Größe 98 usw. So müssen die Verkäufer nicht die komplette Auslage eines ieden Standes begutachten, sondern können gezielt eine bestimmte Kleidergröße.

Neben Kinderkleidung und Umstandsmode wird es auch Kinderwagen, Hochstühle, Kettcars, Puppenhäuser, Bücher, Spiele, Autos und Puppen im Angebot geben. Ein Kuchenbuffet sorat für die nötige Stärkung zwischendurch. Mit dem Besuch des vorsortierten Flohmarktes unterstützen die Käufer automatisch auch die Kindertagesstätte, denn zehn Prozent des Erlöses gehen an den Förderverein der Kita.







Wir machen Ihren Rasen

Falkenweg 21a 33335 Gütersloh Telefon: 05209/980270 Mobil: 0172/5235116 www.gebauer-galabau.de





Inh. Andrea Wellenbrink

Bestattungshaus Müther

Wir begleiten Sie in schweren Stunden

und übernehmen alle zur Bestattung notwendigen Dienstleistungen.

Hirschweg 13 33335 Gütersloh -Avenwedde muether@me.com

0 52 41 / 7 80 33

www.müther-bestattungen.de

Seit über 90 Jahren

Ostfelder Schützen feiern Winterball

Am Samstag 8. Februar, feiern die Ostfelder Schützen im Schützenheim Ostfeld, Hülsbrockstraße 135a, ihren Winterball, Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Schützenverein Ostfeld lädt recht herzlich zu diesem Abend ein und freut sich. Gastvereine. Nachbarn sowie Freunde und Gönner an diesem Abend begrüßen zu dürfen. DJ Rolf begleitet die Gäste durch den Abend, auch eine Tombola ist geplant.

Bonewie

immer am Monatsanfang!

Fit mit dem **SV Spexard**

Einen neuen Sportkursus mit dem Titel "Strong by Zumba" bietet der SV Spexard an. Strong kombiniert hochintensives Intervalltraining mit der Wissenschaft hinter der Motivation durch Musik. Bei ieder Stunde verschmelzen Musik und Übungen und helfen dir dabei, über deine Grenzen hinauszugehen. Trainiert wird in der Spexarder Sporthalle, Bruder-Konrad-Straße 100, immer mittwochs um 9 Uhr Nähere Infos erteilt die Geschäftsstelle des SV Spexard unter Telefon 05241/307988.

Am Freitag, 21. Februar um 15.30 Uhr lädt der Heimatverein Gütersloh zu einem kleinen, geführten Rundgang zur Kirchengeschichte in Gütsel ein. Eine kleine Holzkapelle am heutigen Kirchplatz, so wird vermutet, ist die so genannte "Keimzelle" der Stadt. Nach einer Führung im Stadtmuseum an der Kökerstraße 7-11a geht es weiter zur Apostelund zur St.-Pankratius-Kirche. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Abendessen im Gütersloher Brauhaus Kosten inkl der Führungen und Essen: 18 Euro pro Person für Mitalieder und 20 Euro für Nichtmitglieder. Um Anmeldung wird gebeten! Kontaktdaten: Büro des Heimatvereins Gütersloh, Kökerstraße 7-11a. Telefon 05241/26685. info@heimatverein-que-E-Mail: tersloh.de.

Auf den Spuren der

Kirchengeschichte

Wenn der Alltag zuhause manchmal schwerfällt.

Egal, wann Sie uns brauchen, wir sind mindestens zwei Stunden für Sie da.

- Betreuung zuhause
- · Begleitung außer Haus
- · Hilfen im Haushalt.
- · Grundpflege
- · Demenzbetreuung
- · Entlastung pflegender Angehöriger

Den Zeitumfang bestimmen Sie. Kostenfreie unverbindliche Beratung.

Ihr Partner in Gütersloh, im Südkreis Gütersloh und in Oelde:

Kosten-

übernahme durch alle

Pflegekassen

möglich.

Betreuungsdienste Pomberg e. K.

Annenstraße 6, 33332 Gütersloh

Tel. 05241 904771 - 0

guetersloh@homeinstead.de

www.homeinstead.de/279



Übrigens:

Wir suchen

Betreuungskräfte

auf Minijob-l

Teilzeitbasis!

Zuhause umsorgt

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig und selbstständig. © 2018 Home Instead GmbH & Co. KG



Wir fertigen für Sie

- Treppengeländer
- Balkongeländer
- Fenstergitter
- Handläufe
- Kunstschmiedearbeiten
- Stahltore
- Stahltreppen
- Vordächer
- Terrassen-Überdachungen
- Stahlbau
- Carports
- Edelstahlarbeiten
- Zertifizierter **Schweißfachbetrieb**
- Reparaturarbeiten und vieles mehr

Forellenwea 1 Gütersloh-Avenwedde Tel. (05209) 2828 · Fax 3211 www.schlosserei-mense.de





Fahrplan für Februar Wochenprogramm

Neues Programm der Jugendarbeit spi:

MO: 15.30 – 18.00 Uhr, Sporthalle DI: ganztags, Rollidienstag

MI: geschlossen

DO: 16.00 – 17.30 Uhr, Graffiti 17.30 – 20.00 Uhr, Musik-Studio FR: 16.00 – 18.00 Uhr, Kochen u. Backen

Sommer-Öffnungszeiten Treff:

MO: 16.00 – 20.00 Uhr,
DI: 16.00 – 20.00 Uhr,
MI: geschlossen,
DO: 16.00 – 20.00 Uhr,
FR: 14.00 – 20.00 Uhr

Bürgerangebote-/Wochentermine:

MO: 10 – 11 Uhr, Gymnastik 18 – 21 Uhr, Montagsmaler
DI: 19.30 – 21.30 Uhr, Acrylmalerei
MI: 18 – 21 Uhr, Ölmalerei Kurs
FR: 18 – 21 Uhr, Schachklub
Treffzeiten EMF Eisenbahn- und

Irenzeiten Eißer Eisenbann- und Modellbahnfreunde Gütersloh e.V. Jeden ersten Freitag im Monat ab 19.30 Uhr, dienstags ab 19.30 Uhr.

dienstags ab 19.30 Uhr sonntags ab 11 Uhr

Sonntags-Bahnhofscafé:

Sonntag, 09.02. 14.30 – 17.00 Uhr Sonntag, 23.02. 14.30 – 17.00 Uhr

Der Bahnhof

Bürger- und Jugendhaus Isselhorster Str. 248 · 33335 Gütersloh Telefon 0 52 41 / 2 11 59 70 E-Mail: bahnhof@spi-gt.de http://www.bahnhof-avenwedde.de/ https://www.facebook.com/DerBhf/

Wir drucken
Ihre Visitenkarten!

Druckerei

zum Stickling

Neues Kursprogramm liegt vor

Der Turnverein Isselhorst hat sein neues Kursprogramm für das erste Halbjahr 2020 veröffentlicht. Klassiker wie Pilates, Aerobic-Fit-Mix, Purzelturen sind natürlich wie immer im Programm, Diesmal neu dabei: "Kinder in Bewegung". Auch ein Kursus für Tanzmäuse (Kinder ab vier Jahren) ist diesmal dabei. Das Programm ist online unter www.turnverein-isselhorst.de/gesundheitssport sehen. Von dort aus ist auch direkt eine Anmeldung möglich. Für Rückfragen ist die Geschäftsstelle auch telefonisch erreichbar unter Telefon 05241/67060.

Stillvorbereitungskurs im Klinikum

Trinkt mein Baby genug? Wie lege ich richtig an? Wie lange dauert eine Stillmahlzeit? Und was kann ich tun für einen guten. Start in eine entspannte Stillzeit? All das sind Fragen, die sich Mütter gerade in der Anfangsphase des Stillens stellen. Um ihnen schon in der Schwangerschaft Informationen zu diesem Thema zu geben, bietet die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Klinikum Gütersloh am Freitag, 7. Februar von 14.30 bis 17.00 Uhr einen Stillvorbereitungskurs an. Zwei ausgebildete Fachkräfte für Stillförderung und Laktation erläutern hier die Bedeutung des Stillens und der Mutter-Kind-Bindung, zeigen verschiedene Stillpositionen und geben Tipps für die Ernährung der Mutter in der Stillzeit. Auch individuelle Fragen, Probleme oder Ängste können angesprochen werden. Die Teilnahme am Kurs kostet 25 Euro. Um eine vorherige Anmeldung per E-Mail wird gebeten: stillvorbereitung@web.de.

Rundgang durch den Kreißsaal

Die Frauenklinik des Klinikum Gütersloh bietet werdenden Eltern am Donnerstag, 6. Februar, und am Donnerstag, 13. Februar, die Gelegenheit, sich selbst ein Bild vom Kreißsaal, der Wochenstation und dem Geburtshilflichen Team zu machen. Nach einem kurzen Vortrag mit Tipps und Anregungen rund um die Entbindung werden der Kreißsaal und die Wochenstation gemeinsam besichtiat. Der Informationsabend beginnt um 18 Uhr im Sitzungszimmer der Frauenklinik im 3. Obergeschoss. Chefärztin Dr. Wencke Ruhwedel und Hebammen stehen an diesem Abend für Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung ist kostenlos.

Erste Hilfe am Säugling

Die Elternschule des Klinikums Gütersloh rüstet Eltern für den Notfall: Am Mittwoch, 12. Februar, ab 19.30 Uhr geht es um die Erste Hilfe am Säugling. Fachgesundheits- und Krankenpfleger Michael Ossenkemper informiert im Sitzungszimmer der Gynäkologie im 3. Obergeschoss im Klinikum Gütersloh über Maßnahmen, die bei Bewusstlosigkeit, Verletzungen oder Verbrennungen angewendet werden können. Auch die Herz-Lungen-Wiederbelebung wird geübt. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Bonewie

erhalten Sie in über 250 Geschäften





Auch in Kleinstauflagen.

> Avenwedder Straße 72 33335 Gütersloh

Fon 0 52 41 / 97 77-0 Fax 0 52 41 / 97 77-20

mail@zumStickling-druck.de www.zumStickling-druck.de

Infoabend "In 100 Tagen fit"

Mitmachen hei der 22 Isselhorster Nacht



Die beiden Laufkursleiter Andreas Brieden und Andreas van Westen laden zum Mittrainieren ein.

beliebte Vorbereitungsprogramm "In 100 Tagen fit" zur 22. Isselhorster Nacht startet am 26 Februar mit dem Infoahend im Isselhorster Gemeindehaus

heiden Die Westen stellt Dabei wurde das bewährte

Konzept weiterentwickelt. Auf dem Infoabend am 26. Februar um 20 Uhr kann sich im evange-

Laufkursleiter Andreas Brieden und Andreas van haben wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gelischen Gemeindehaus Isselhorst, Steinhagener Straße 28, jeder von dem neuen Konzept überzeugen lassen. Die Trainingsinhalte und das komplette Betreuerteam werden an diesem Abend vorgestellt Zusätzlich referieren interessante Gastredner zum Thema "Laufen". Interessenten sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei

Der Aufbaukurs für absolute Laufanfänger beginnt schon am 29. Februar, Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, das Intervall des 100-Tage-Programms (5 min Laufen, 1 min Gehen) zu bewältigen.

Die Anmeldung für die Kurse ist über die Webseite der Isselhorster Nacht ab sofort möglich (www.isselhorster-nacht de)



Wir beraten Sie gerne

PFLEGE IST VERTRAUENSSACHE

- Professioneller Service
- Pflege und Betreuung zu Hause, in Ihrer gewohnten, vertrauten Umgebung
- 24 Stunden jeden Tag
- Jederzeit direkte Ansprechpartner
- Tagsüber Auskünfte rund um die Pflege
- Begleitung, Vermittlung und Kooperation zu anderen Diensten, z.B. Fußpflege, Friseur

- Beschaffung von Medikamenten und Pflegehilfsmitteln (ggf. Fahrdienste)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Unterstützung pflegender Angehöriger
- Urlaubsvertretung pflegender Angehöriger
- Sterbebegleitung Abschied nehmen zu Hause

Avenwedder Straße 50 33335 Gütersloh-Avenwedde Telefon 0 52 41 - 9 04 90 50 UNSER NAME IST UNSERF VISITENKARTE

WWW.PFLEGEDIENST-MIT-MENSCH.DE

Therapien bei **Brustkrebs**

Die Diagnose Brustkrebs ist immer ein einschneidendes Erlebnis. Um die Patientinnen zu unterstützen und für Aufklärung zu sorgen, bietet das Kooperative Brustzentrum Gütersloh eine regelmäßig stattfindende Vortragsreihe an. Am Montag, 17. Februar, ab 19 Uhr referieren die Fachärztinnen Mareen Schelletter und Franziska Barthel im Klinikum Gütersloh (Sitzungszimmer der Gynäkologie im 3. Obergeschoss) zum Thema "Begleitende Therapien bei Brustkrebs". Im Rahmen des Vortrags stellen die Referenten verschiedene komplementäre Therapien vor und bewerten deren Wirksamkeit und Nebenwirkungen auf Grundlage der derzeitigen Studienlage. Auch mögliche Wechselwirkungen mit den Standardtherapien wie Chemotherapie und Antihormontherapie werden erläutert. Im Anschluss bleibt ausreichend Zeit für Diskussionen und Fragen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich Weitere Informationen erteilt das Sekretariat des Brustzentrums am Klinikum Gütersloh, Telefon 05241/8324102.



Gemeinde Herz Jesu

2. Februar, 9.30 Uhr

Patronatsfest der Kfd – Bezirksveranstaltung. Das Patronatsfest beginnt 9.30 Uhr mit der Hl. Messe in der St.-Bruder-Konrad-Kirche. Anschlie-Bend Vortrag von Claudia Auffenberg zum Thema: "Frau dein Glaube ist groß – wie Frauen der Kirche sehen" im Pfarrheim. Ein Imbiss wird angeboten. Anmeldungen bei Ania Brieden, Telefon 05241/35630 und bei den ieweiligen Vorsitzenden im Bezirk

4. Februar, 19.30 Uhr

Sauer macht lustig – mit Basenfasten ein Schnippchen schlagen. Ort: Don-Bosco-Jugendhaus. Referentin: Elke Baumann (Ernährungsberaterin). Nähere Auskunft und Anmeldungen bei Edith Heerlein, Telefon 05241/79698, oder bei Petra Remmert. Telefon 05241/9975786.

5. Februar, 8.15 Uhr

Schulgottesdienst der Kapellenschule in der Herz-Jesu-Kirche.

9. Februar, 11 Uhr

Kindergottesdienst im Pfarrheim St. Marien und der Familiengottesdienst in der St.-Marien-Kirche, Avenwedde-Bahnhof

9. Februar, 15 Uhr

Spielenachmittag der Kolpingsfamilie mit Kaffee und Kuchen im Don-Bosco-Jugendhaus.

12. Februar, 16 Uhr

Mitgliederversammlung der Frauengemeinschaft im St.-Sebastianus-Schützenheim Avenwedder Straße 11. Mit einem Wortgottesdienst wird dort der Nachmittag begonnen. Nach dem Kaffeetrinken wird der Jahres- und Kassenbericht verlesen. Im Anschluss werden die Ehrungen der Jubilarinnen durchgeführt. Als Erinnerung an das gelungene Jubiläumsfest im Mai letzten Jahres wird zum Abschluss der Versammlung den Film von der Modenschau gezeigt. Ein Shuttleservice wird angeboten. Anmeldungen bei den Mitarbeiterinnen oder bei Marita Westerbarkey, Telefon 05241/3057112.

14. Februar, 19 Uhr

Candle-Light-Abend der Kolpingsfamilie mit Überraschungen im Don-Bosco-Jugendhaus, Leitung und Anmeldungen bis zum 10. Februar Sellmann. Telefon Birait 05241/75796.

19. Februar. 8.15 Uhr

Schulgottesdienst der Kapellenschule in der Herz-Jesu-Kirche.

20. Februar, 11 Uhr

Weiberfastnacht der Frauengemeinschaft in Rietberg. Wir machen mit! Anmeldungen bei Sandra Godau, Telefon 05241/2228691 bis zum 6. Februar. Treffpunkt: Sandra Godau, Julianenstraße 8

22. Februar, 17 Uhr

Berufung zur geistlichen Begleitung. Eva-Maria Dierkes erhält die Beauftragung zur geistlichen Begleitung für die Katholischen Frauengemeinschaften in Gütersloh durch den Diözesannräses Roland Schmitz in der Herz-Jesu-Kirche.

26. Februar, 8.15 Uhr

Wortgottesdienst der Kapellenschule in der Herz-Jesu-Kirche mit Empfang des Aschenkreuzes

26. Februar.10.30 Uhr

Wortgottesdienst der Kindertagesstätte St. Josef in der Herz-Jesu-Kirche mit Empfang des Aschenkreuzes.

26. Februar, 19.00 Uhr

Hl. Messe in der Herz-Jesu-Kirche mit Empfang des Aschenkreuzes.

Spexard Das hat was!

2. Februar, 9.30 Uhr

Kfd St. Bruder Konrad - Patronatsfest der Frauen. Bruder-Konrad-Kirche und Pfarrheim

20. Und 21. Februar, 17 Uhr

Kfd St. Bruder Konrad - Frauenkarneval im Spexarder Bauernhaus

24. Februar, 10 Uhr

Landfrauenverband - Rosenmontagsfrühstück, Gaststätte Hesse in Varensell

Aktuelle Informationen immer auf www.spexard.de.

SGV

Seniorenwanderung

Donnerstag, 13. Februar, 13.30 Uhr

Im Februar findet die Seniorenwanderung des SGV – Abteilung Gütersloh – im Raum Hühnermoor statt. Gäste sind herzlich willkommen. Treffen für die Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 13.30 Uhr der Marktplatz in Gütersloh.

Infos gibt es bei Monika und Friedhelm Molitor, Tel. 0170/2807984.

Tageswanderung

Sonntag, 23, Februar, 8.00 Uhr

Im Februar wandert der SGV von Porta Westfalica nach Bad Eilsen.

Der Bus fährt um 8 00 Uhr in Gütersloh vom Marktplatz ab, um anschließend die Wanderfreunde aus dem Raum Rheda-Wiedenbrück um 8.10 Uhr am Getränkemarkt Trink Gut (Bielefelder Str. 139) in Wiedenbrück aufzunehmen. Gäste sind herzlichen willkommen.

Anmeldungen und Informationen Günter Böning, Tel. 0175/2 198392.

www.sqv-quetersloh.de





stark in Leistung und Service

ZERTIFIZIERTER ENTSORGUNGS-**FACHBETRIEB**

lm Krupploch 4 | 33334 Gütersloh Telefon: 0 52 41 / 6 83 53 | Fax: 0 52 41 / 31 79 www.niehorster-autorecycling.de

Geschäftszeiten: Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr Sa 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung Pferde-Transport u. -Anhänger bei **Ej Vermietung.** Verkauf, Ersatzteile bei Ej Anhänger. GT 70 23 00.

Streß? Hektik? Überforderung? Zeitmanagement, Ordnung und Struktur helfen die Übersicht zu bewahren und sich wieder mehr Lebensqualität zurückzuerobern. Praktische Tipps. Tricks und organisatorische Hilfe bietet KONST bei CLR 05242/3798857. E-Mail: clr.konst@yahoo.de

Veluxfenster undicht? Tel. GT 6181 PC-Hilfe für jedes Alter! Brauchen Sie Hilfe am PC, im Internet, bei E-Mails? Schutz vor Viren und Trojanern? Dann: Tel. 05241/4367.

Sie haben Fragen zu LR-Produkten oder zum LR-Geschäftsmodell?

Wir sind gerne für Sie da.

www.setter-vertrieb.de · Ralf u. Marlies Settertobulte, Tel. 0 52 41 / 4 98 15.

Handwerker (Maurer, Allrounder), Éliesenarbeiten, Malern / Tapezieren, Bodenbelag / Laminat verlegen, Gala-Bau, Tel. 0171/7493395.

www.einbruchschutz-mesken.de

Timmendorfer Strand FEWO 2-4 Pers., mit Strandkorb und Fahrrädern, von priv. zu vermieten. Tel. 05 21 / 29 03 64 PKW-Anhänger 8 m lang, 2,3 t Nutz-

last, zu vermieten, Tel, 0176/63342371 **HUBSTEIGER** 15 m 110 €, 25 m 200 € pro Tag. Tel. 05209/4734

Exklusiver WC-Wagen für Ihre kleine Feier, Tel. 05241/49612.

Fensterreiniauna GT 687 999 Wintergartenreinigung GT 687 999

Maurer- und Reparaturarbeiten GT 687 999 Maler- u. Fußbodenleger GT 687 999 Entrümpelung GT 687 999

Umzüge und Transporte GT 687 999 GT 687 999 Transportvermietung Hausmeisterservice-Jaeger.de

Baumpflege Maurer - Fachbetrieb für Baumpflege und Baumfällung - Tel. GT 3384844 · www.baumpflege-maurer.de

Dachboxvermietung Gütersloh www.dachbox-guetersloh.de

Tel.: 05241/7411053. Fliesenverlegung M. Vieweger Tel. 01 70 / 9 00 77 63

Dachrinnenreinigung. Tel. GT 61 81 Pflegedienst Nora = beste Pflege! Vennstr. 21-23 · Tel. GT 70 95 40

Wohnbetreuung Norbert Rautenberg = beste Lage! Vennstr. 19-23 · Tel. GT

Klavierstimmung von gelerntem Klavierbauer 75 Euro. Junkmann, Tel. 05244/8459.

Toilettenwagen zu vermieten, ab 150,- €/Tag. Tel. 0 52 41 / 68 84 52

www.kleintierpension-tierheilpraxis-

Flohmarkt mit Flair · Infos 22 0 52 46/84 94 9.02. in und an der Verler Schützenhalle, Verl 14.03. und 15.03. - 2 tolle Tage in und an der Ostwestfalenhalle in Verl-Kaunitz großer Frühlingsflohmarkt – Jeder Hobby-Trödler kann natürlich mitmachen! –

clarholz.de Offene Sprechstunde Di, Mi, Do von 9 - 11 Uhr, andere Ter-_Absprache.: mine nach heilpraxis Heike Scheller, Otto-Dix-Weg 32, 33442 Clarholz, Tel. 0 52 45 / 85 72 16 oder 0170 / 8 33 82 97

www.mersch-garten.de Baum- und Strauchschnitt, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten und Gestaltung, Tel. 0151 / 56 14 11 74

www.einbruchschutz-mesken.de Handarbeits-Stübchen M. Lehnert, BI-Ummeln, 05 21 / 3 29 77 85

Dachdeckermeisterbetrieb

Volland-Thurn: Sturmschaden-Notdienst. Tel GT 6181

GFK ist eine wertschätzende, achtsame, verbindende Kommunikation. Am 15.2.2020 findet ein Einführungstag statt. Infos unter www.gfk-neuer-blickwinkel.de Die offene Übungsgruppe trifft sich am 19.02.2020 von 19-21.15 Uhr im ev. Gemeindehaus, Johannes Kirche, Friedrichsdorf GT. Anmeldung 01525-6067130, GFK-neuer-Blickwinkel.de

Umzug geplant? Möbeltransporte. LKW mit Hebebühne, Sonder-Expressfahrten, Tel. 0160 / 38 33 222

Schneefanggittermontage Tel. GT 61 81 Maler- und Lackierer gesucht m/w/d. Malerbetrieb Meißner Rietberg, Tel. 0 52 44 / 93 93 63 o. 0170 / 2 31 62 53 Suche altes Wohnmobil oder Wohnwagen, Tel. 0160/38 33 222

Suche zuverlässige Putzhilfe für ca. 2 Std. wöchentlich im 1-Personen-Haushalt in Spexard (kein Fenster!) Tel. 0 52 41 / 74 38 88

Deutschspr. Raumpflegerin Raum Av.-Spex. für priv. Haushalt gesucht (aus gesundheitl. Gründen) Tel. GT / 7 81 61

Der Weihnachtsspeck muss weg! Ich, weibl., 67 J. suche Jogging-Partnerin, Mo + Do 18-19 Uhr, gemäßigtes Tempo, Tel. 0151 / 65 15 46 39

Verkaufe wegen Umzug antiken Schrank, antike Garderobe, antike Bank, antike Kochmaschine Tel. 0 52 09 / 25 98

Dachboden-Dämmung Tel. GT 6181 Dachgeschosswohnung in Kattenstroth zum 1.3.2020 zu vermieten 55 qm, inkl. Kfz-Stellplatz, 370 Euro kalt, Tel. 0160 / 96 71 78 35

Urlaub Müritz-Seenplatte

2 komfort, FEWO ca. 60 m². Hund a. Anfrage, Rad fahren. Wassersport, Angeln, Jagd

Tel. 0 52 41 / 6 71 35

www.urlaub-mueritz-seenplatte.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin Pflegefachkräfte in Voll- und Teilzeit, die Spaß im Umgang mit Menschen in der ambulanten Pflege haben. Sie erreichen uns unter Telefon GT 9 04 90 50, Pflegedienst Mit-Mensch

www.einbruchschutz-mesken.de

Wohnung 72 qm, 3 ZKB Diele, Bad, Loggia in GT- Friedrichsdorf, 380 Euro +180 Euro NK. Tel. 0 52 09 / 98 09 42

Autotransportanhänger bei Ej. Transport u. Vermietung Ej-Anh. GT 70 23 00. Kamin undicht? Tel. GT 61 81

Anmelden zur Klamottenkiste

Der Förderverein JuTha veranstaltet die 11. Sürenheider Klamottenkiste (vorsortierter Flohmarkt mit Kinderbekleidung für Frühjahr/Sommer) am Samstag, 29. Februar, von 14 bis 16 Uhr in Sürenheide im Kindergarten St. Judas Thaddäus, Thaddäusstraße 6. Schwangere mit Mutterpass und eine Bealeiterperson dürfen bereits ab 13 Uhr stöbern. Die Vergabe der Nummern für Verkäufer findet ausschließlich am Donnerstag, 13. Februar, unter der Mailadresse foerderverein-jutha@ web.de statt. Innerhalb von 48 Stunden erhalten nur ausgeloste/teilnehmende Verkäufer eine Benachrichtigung per E-Mail. Die Kleidung wird am 28. Februar, von 14.30 bis 16 Uhr im Kindergarten angenommen.

Bonewie

immer am Monatsanfang!

"KNITTERFRI

Heißmangel & Bügelservice Änderungsschneiderei & Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

Achtung: Neue Öffnungszeiten! Mo-Do 9.00-18.00 Uhr & Fr 9.00-15.00 Uhr

Kosmetikbehandlungen



Maniküre



Paderborner Straße 20 33415 Verl Tel: 05246 - 92 50 00 www.kosmetik-verl.de

Für ein zweites Leben

Lebenshof bittet um Hilfe für Tiere



Freiwilligendienstlerin Lara Schimmer freut sich an der bunten Hühnerschar und die sich an ihr.

Auf dem Lebenshof in Varensell schenkt der Verein Achtung für Tiere misshandelten, ausgesetzten und behinderten Tieren ein zweites Leben. Tieren wie dem scheuen Django. Der von Menschen verstümmelte große Hund überstand gerade einen schweren Krankheitsschub.

"Django haben Menschen Ohren und Schwanz verstümmelt, extrem schmerzempfindliche Körperteile", berichtet Astrid Reinke, Vorsitzende von "Achtung für Tiere". "Seine Beine sind krumm und er hat jeden Grund der Welt, Menschen zu misstrauen. Sicherheit findet er bei seiner besten Freundin Tilly. Beide sind unglaublich lustig miteinander, toben in unbändiger Freude über den Lebenshof.

Auch die größte Bewohnerin des Lebenshofes, das Pferd Balu, war schon oft schwer krank. Im Sommer zog sie sich einen extrem schmerzhaften Hufbeinbruch zu, Sterbehilfe stand im Raum. "Aber Balu will nicht sterben. Sie ist ein zwar alterndes, aber starkes. lebensfrohes Pferd mit glänzendem Fell und wachen Augen", beschreibt Reinke. "Die Beispiele zeigen, wie hoffnungslos das Leben von Tieren ist, wenn Menschen ihnen nicht helfen. "Django, Balu, die anderen Tiere in Varensell und iene, die irgendwo leiden, anonym, für die Interessen von Menschen – sie alle brauchen unsere Hilfe." Seinen Schützlingen ein sicheres, möglichst gesundes Leben zu bieten, koste den Verein Achtung für Tiere immer mehr Geld. "Es gibt keinen Cent öffentliche Gelder für die lebenslange Versorgung von Tieren mit Handicaps. Alles, was wir für Tiere tun, geht nur dank Menschen, die uns helfen einst misshandelten Tieren eine Zukunft zu geben, Tiere mit Anstand zu behandeln, nicht wie Ware. Wir bitten die Menschen, unsere Arbeit für Tiere mit einer Spende zu unterstützen", sagt Astrid Reinke. Infos unter www.achtuna-fuer-tiere.de und Telefon 0 52 44 / 9 74 04 40.

das spar<mark>R€64L</mark>

...der etwas andere Flohmarkt. Fichtenstraße 32 · Gütersloh Tel. 01 70 / 5 25 50 22 www.dassparregal.de

Bonewie

"Bonewie", Nachrichten und Meinungen aus Avenwedde, Friedrichsdorf und Spexard.



Herausgeber und Herstellung: Druckerei zum Stickling GmbH Avenwedder Straße 72 33335 Gütersloh

33335 Gütersloh www.zumStickling-druck.de www.bonewie.de

Redaktion:

Druckerei zum Stickling Tel. 0 52 41 / 97 77-15

Fax 0 52 41 / 97 77-15

Mail bonewie@zumStickling-druck.de
Redaktionszeiten: Di.–Fr. 11–17 Uhr

Jedes Jahr erscheinen 12 Hefte, ieweils zum 1. eines Monats.

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 14. Februar 2020.

Titelfoto: Bonewie-Redaktion Auflage: 11.500, verteilt durch 250 Geschäfte in Avenwedde, Friedrichsdorf, Spexard und angrenzenden Gemeinden. Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. 12. Bei fehlerhaften Anzeigen wird eine Haftung nur in Höhe des Anzeigenpreises übernommen. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder und Vorlagen wird keine Haftung übernommen, die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen. Werden uns Texte, Fotos oder Logos zur Veröffentlichung überlassen, so haftet der Überlasser allein, wenn durch die Veröffentlichung Rechte, insbesondere Urheberrechte Dritter verletzt werden. Der Überlasser der Fotos, Texte und Logos hat die Druckerei zum Stickling GmbH von allen Ansprüchen Dritter freizustellen.

Alle Rechte vorbehalten.

Telefon 97 77-15 Telefax 97 77-25

Private

KLEINANZEIGE für die Ausgabe ■ Januar □ Februar □ März □ April □ Mai □ Juni Juli ■ August ■ September Oktober ■ November Dezember ..Bonewie" Avenwedder Str. 72 33335 Gütersloh

Fon 05241/9777-15 Fax 05241/9777-25

1. Zeile
2. Zeile
3. Zeile
¥
Vorname / Name
Vorname / Name Straße / PLZ / Ort Tel.
Tel.

nur zahlbar in Bargeld oder Briefmarken Keine Abbuchung Chiffre-Gebühr: zzgl. 10,00 € zum Anzeigenpreis Gewerbliche Kleinanzeige (auch Vermietung und Nebenerwerb) je angefangene Zeile 1,51 € + 19 % MwSt. (= 1,80 € incl.) Abbuchung (nur ab 15 € netto) Barzahlung

Kleinanzeige

Pauschalpreis 3,00 € (max. 6 Zeilen)

☐ Rechnung (nur ab 15 € netto)



Unsere WEU: Gardinenwäsche mit Abhänge-Service Rabatte zur Baumesse*:

*nur bis zum 29.02.2020

-20%**
Rabatt

zum Beispiel:

Vollkassettenmarkise

«Toscana»

400 x 250 cm (über 20 versch. Gestellfarben, ca. 130 Stoffe zur Auswahl)

-20%**
Rabatt



Markisen

- z.B. Modell «Toscana» oder «Toscana Grande» (von 200cm bis 1200cm Breite, 400cm Ausfall)
- 200 versch. Stoffe
- über 20 versch. Gestellfarben (auch mit Strukturlackierung)

Insekten- und Pollenschutz

- an Fenstern und Türen
- verschiedene Spannrahmen
- verschiedene Dichten
- Anfertigung auf Maß

-10%**
Rabatt



Terrassendächer

- Ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis
- inklusive verbindlicher Stärkeberechnung Dach- und Windlast
- 5 bis 10 Jahre Garantie
- Maßanfertigung & Aufmaße bei Ihnen Zuhause
- Montage durch unser Fachpersonal

-25% Rabatt



Plissees/Energiesparplissees/Wabenplissees

- über 1.000 versch. Stoffe
- gilt auch für Wabenplissees
- versch. Gestellfarben

Inh. Ingetraud Müller Unter den Ulmen 62 33330 Gütersloh Tel. 05241 / 9989366 www.muellersrolloland.de



Öffnungszeiten:



Mo-Fr 10.00 - 13.00 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Sa 10.00 - 14.00 Uhr